
Mitteilung an die Aktionäre der UBS (Lux) Key Selection SICAV

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft möchte Sie über folgende Änderungen im Verkaufsprospekt der Gesellschaft, Version Januar 2022, in Kenntnis setzen:

- 1) Die Anlagepolitik des Subfonds **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Equities (USD)**, der zukünftig unter Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor fallen wird, wird abgeändert und lautet neu wie folgt:

«Der Subfonds investiert im Rahmen der oben genannten Anlagepolitik mindestens zwei Drittel seines Vermögens in Beteiligungspapiere und Beteiligungsrechte von Gesellschaften, die ihren Sitz im asiatischen Raum (exkl. Japan) haben oder die den überwiegenden Anteil ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit in den Märkten Asiens (exkl. Japan) ausüben. Dieser Subfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale und ist gemäss Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor kategorisiert.

Der Portfolio Manager verwendet einen UBS ESG Consensus Score, um Unternehmen für das Anlageuniversum zu identifizieren, die starke ökologische und soziale Performance-Eigenschaften oder ein starkes Nachhaltigkeitsprofil aufweisen. Dieser UBS ESG Consensus Score ist ein normalisierter gewichteter Durchschnitt von ESG-Bewertungsdaten von internen sowie anerkannten externen Anbietern. Statt sich ausschliesslich auf die ESG-Bewertung eines einzelnen Anbieters zu stützen, steigert der Consensus-Score-Ansatz die Glaubwürdigkeit hinsichtlich der Qualität des Nachhaltigkeitsprofils. Der UBS ESG Consensus Score bewertet Nachhaltigkeitsfaktoren, wie die Performance der jeweiligen Unternehmen in Bezug auf die Faktoren Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social, and Governance – ESG). Diese ESG-Faktoren beziehen sich auf die Hauptbereiche, in denen die Unternehmen tätig sind, und ihre Effektivität im Umgang mit ESG-Risiken. Zu den Faktoren Umwelt und Soziales können (unter anderem) folgende Elemente zählen: ökologischer Fussabdruck und betriebliche Effizienz, Umweltrisikomanagement, Klimawandel, Nutzung natürlicher Ressourcen, Umweltverschmutzung und Abfallmanagement, Beschäftigungsstandards und Lieferkettenkontrolle, Humankapital, personelle Vielfalt des Vorstands, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Produktsicherheit sowie Richtlinien zur Betrugs- und Korruptionsbekämpfung. Der Subfonds bewirbt die folgenden ESG Merkmale:

- Der Subfonds strebt an, ein niedrigeres gewichtetes durchschnittliches Kohlenstoffintensitätsprofil im Vergleich zu seiner Benchmark und/oder einen niedrigeren absoluten Wert von weniger als 100 Tonnen CO₂-Emissionen pro Umsatzmillion in USD auszuweisen.
- Der Subfonds strebt an, ein Nachhaltigkeitsprofil aufzuweisen, welches besser ist als das Nachhaltigkeitsprofil seiner Benchmark und/oder hat das Ziel, mindestens 51% der Anlagen in Unternehmen zu investieren, die ein Nachhaltigkeitsprofil aufweisen, welches der oberen Hälfte der in der Benchmark enthaltenen Unternehmen entspricht (sortiert nach UBS ESG Consensus Score).

Barmittel und nicht eingestufte (unrated) Anlageinstrumente werden nicht in die Berechnung mit einbezogen.

Zur Messung der Performance und des ESG-Profiles, zur Steuerung des ESG- und Anlagerisikos sowie für den Portfolioaufbau wird von diesem Subfonds die Benchmark MSCI AC Asia (ex Japan) (net div. reinvested) genutzt. Die Benchmark ist nicht darauf ausgelegt, ESG-Eigenschaften zu bewerten. Mittels der Anlagestrategie und des Überwachungsprozesses wird sichergestellt, dass den ökologischen bzw. sozialen Anforderungen des Produkts Rechnung getragen wird. Das Nachhaltigkeitsprofil des Subfonds wird am Profil seiner Benchmark gemessen und die entsprechenden Resultate werden mindestens einmal jährlich aus den jeweiligen Monatsprofilen berechnet und im Jahresbericht veröffentlicht. Der Portfolio Manager kann bei der Zusammenstellung des Portfolios nach eigenem Ermessen vorgehen und ist in Bezug auf die Auswahl oder Gewichtung der Anlagen nicht an die Benchmark gebunden. Dementsprechend kann die Anlageperformance des Subfonds

durchaus von der der Benchmark abweichen. Für Aktienklassen mit "hedged" im Namen können währungsabgesicherte Versionen der Benchmark (sofern vorhanden) verwendet werden.

Darüber hinaus darf der Subfonds Futures, Swaps, Non-Deliverable Forwards und Devisenoptionen kaufen oder verkaufen, um:

- das Fremdwährungsrisiko von Anlagen, die im Vermögen des Subfonds enthalten sind, in Bezug auf die Referenzwährung dieses Subfonds ganz oder teilweise abzusichern. Dies kann direkt (Absicherung einer Währung gegen die Referenzwährung) oder indirekt (Absicherung der Währung gegen eine dritte Währung, die dann gegen die Referenzwährung abgesichert wird) erfolgen.

Währungspositionen gegen die Abrechnungswährung, andere frei konvertierbare oder in der Benchmark enthaltene Währungen aufzubauen. Mit Non-Deliverable Forwards ist es möglich, Währungspositionen aufzubauen und diese gegen Wechselkursrisiken abzusichern, ohne dass dazu ein physischer Transfer dieser Währungen oder eine Transaktion auf einem lokalen Markt notwendig ist. Dadurch ist es möglich, das lokale Kontrahentenrisiko und, bedingt durch etwaige Währungsausfuhrbeschränkungen, die Kosten lokaler Währungsbestände zu umgehen. Überdies unterliegen über US-Dollar verrechnete NDF zwischen zwei Offshore-Vertragspartnern im Allgemeinen keinen lokalen Devisenkontrollen. Anleger sollten beachten, dass das Anlageengagement des Subfonds auch Chinesische A-Aktien umfassen kann, die über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect gehandelt werden. Chinesische A-Aktien sind auf Renminbi lautende A-Aktien von auf dem chinesischen Festland ansässigen Unternehmen, die an chinesischen Börsen wie der Shanghai Stock Exchange und der Shenzhen Stock Exchange gehandelt werden. **Dieser Subfonds kann in entwickelte Länder sowie in Schwellenländer (Emerging Markets) investieren. Die hiermit verbundenen Risiken werden im Abschnitt "Allgemeine Risikohinweise" dargestellt. Anleger sollten zusätzlich zum zuvor genannten auch die Risiken im Zusammenhang mit Anlagen, die über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect gehandelt werden, lesen, kennen und berücksichtigen. Hinweise hierzu sind ebenfalls im Abschnitt "Allgemeine Risikohinweise" dargestellt. Aus diesen Gründen richtet sich dieser Subfonds insbesondere an den risikobewussten Investor.»**

Zudem wird das Profil des typischen Anlegers abgeändert und lautet neu wie folgt: «Dieser aktiv verwaltete Subfonds eignet sich für Anleger die in ein diversifiziertes Portfolio von asiatischen Beteiligungspapieren und -rechten sowie in einen Subfonds, der ökologische und/oder soziale Belange bewirbt, investieren wollen und die bereit sind, das mit Aktien verbundene Risiko zu akzeptieren.»

- 2) Die Anlagepolitik des Subfonds **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Themes (USD)**, der zukünftig unter Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor fallen wird, wird abgeändert und lautet neu wie folgt:

«Der Subfonds investiert sein Vermögen global und überwiegend in Aktien und anderen Kapitalanteilen von Gesellschaften in entwickelten Märkten und Schwellenländern (Emerging Markets). Der Subfonds fokussiert auf digitale Themen, die der Portfolio Manager aus Anlagesicht als attraktiv erachtet. Solche Themen können jegliche Sektoren, Länder und Unternehmenskapitalisierungen umfassen. Mögliche digitale Themen sind Internethandel (E-Commerce), Sicherheit und Schutz, Digitaldaten, Grundlagentechnologien, Finanztechnologien (Fintech) und Gesundheitstechnologien. Dieser Subfonds bewirbt ökologische und soziale Merkmale und ist gemäss Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor kategorisiert.

Der Portfolio Manager verwendet einen UBS ESG Consensus Score, um Unternehmen für das Anlageuniversum zu identifizieren, die starke ökologische und soziale Performance-Eigenschaften oder ein starkes Nachhaltigkeitsprofil aufweisen. Dieser UBS ESG Consensus Score ist ein normalisierter gewichteter Durchschnitt von ESG-Bewertungsdaten von internen sowie anerkannten externen Anbietern. Statt sich ausschliesslich auf die ESG-Bewertung eines einzelnen Anbieters zu stützen, steigert der Consensus-Score-Ansatz die Glaubwürdigkeit hinsichtlich der Qualität des Nachhaltigkeitsprofils. Der UBS ESG Consensus Score bewertet Nachhaltigkeitsfaktoren, wie die Performance der jeweiligen Unternehmen in Bezug auf die Faktoren Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (Environmental, Social, and Governance – ESG). Diese ESG-Faktoren beziehen sich

Die Mitteilung an die Aktionäre ist auch verfügbar auf der Website:
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

auf die Hauptbereiche, in denen die Unternehmen tätig sind, und ihre Effektivität im Umgang mit ESG-Risiken. Zu den Faktoren Umwelt und Soziales können (unter anderem) folgende Elemente zählen: ökologischer Fussabdruck und betriebliche Effizienz, Umweltrisikomanagement, Klimawandel, Nutzung natürlicher Ressourcen, Umweltverschmutzung und Abfallmanagement, Beschäftigungsstandards und Lieferkettenkontrolle, Humankapital, personelle Vielfalt des Vorstands, Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, Produktsicherheit sowie Richtlinien zur Betrugs- und Korruptionsbekämpfung. Der Subfonds bewirbt die folgenden ESG Merkmale:

- Der Subfonds strebt an, ein niedrigeres gewichtetes durchschnittliches Kohlenstoffintensitätsprofil im Vergleich zu seiner Benchmark und/oder einen niedrigeren absoluten Wert von weniger als 100 Tonnen CO₂-Emissionen pro Umsatzmillion in USD auszuweisen.
- Der Subfonds strebt an, ein Nachhaltigkeitsprofil aufzuweisen, welches besser ist als das Nachhaltigkeitsprofil seiner Benchmark und/oder hat das Ziel, mindestens 51% der Anlagen in Unternehmen zu investieren, die ein Nachhaltigkeitsprofil aufweisen, welches der oberen Hälfte der in der Benchmark enthaltenen Unternehmen entspricht (sortiert nach UBS ESG Consensus Score).

Barmittel und nicht eingestufte (unrated) Anlageinstrumente werden nicht in die Berechnung mit einbezogen.

Der Subfonds kann in untergeordnetem Masse in Real Estate Investment Trusts ("REITs") investieren. Investitionen in REITs sind zulässig, wenn diese entweder die Kriterien (i) eines OGAW oder sonstigen OGA oder (ii) eines übertragbaren Wertpapiers erfüllen. Ein geschlossener REIT, dessen Anteile an einem geregelten Markt notiert sind, entspricht den Kriterien eines an einem geregelten Markt notierten Wertpapiers und stellt deshalb eine zulässige Anlage für den Subfonds nach luxemburgischem Recht dar.

Da der Subfonds durch die globale Ausrichtung in zahlreiche Fremdwährungen investiert, können zwecks Reduktion dieser Fremdwährungsrisiken das Portfolio oder Teile davon gegen die Referenzwährung des Subfonds abgesichert werden.

Zur Messung der Performance und des ESG-Profiles, zur Steuerung des ESG- und Anlagerisikos sowie für den Portfolioaufbau wird von diesem Subfonds die Benchmark MSCI AC World (net div reinvested) genutzt. Die Benchmark ist nicht darauf ausgelegt, ESG-Eigenschaften zu bewerten. Das Nachhaltigkeitsprofil des Subfonds wird am Profil seiner Benchmark gemessen und die entsprechenden Resultate werden mindestens einmal jährlich aus den jeweiligen Monatsprofilen berechnet und im Jahresbericht veröffentlicht. Mittels der Anlagestrategie und des Überwachungsprozesses wird sichergestellt, dass den ökologischen bzw. sozialen Anforderungen des Produkts Rechnung getragen wird. Der Portfolio Manager kann bei der Zusammenstellung des Portfolios nach eigenem Ermessen vorgehen und ist in Bezug auf die Auswahl oder Gewichtung der Anlagen nicht an die Benchmark gebunden. Dementsprechend kann die Anlageperformance des Subfonds durchaus von der der Benchmark abweichen.

Anleger sollten beachten, dass das Anlageengagement des Subfonds auch Chinesische A-Aktien umfassen kann, die über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect gehandelt werden. Chinesische A-Aktien sind auf Renminbi lautende A-Aktien von auf dem chinesischen Festland ansässigen Unternehmen, die an chinesischen Börsen wie der Shanghai Stock Exchange und der Shenzhen Stock Exchange gehandelt werden. Dieser Subfonds kann in entwickelte Länder sowie in Schwellenländer (Emerging Markets) investieren. Die hiermit verbundenen Risiken werden im Abschnitt "**Allgemeine Risikohinweise**" dargestellt. Anleger sollten zusätzlich zum zuvor genannten auch die Risiken im Zusammenhang mit Anlagen, die über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect gehandelt werden, lesen, kennen und berücksichtigen. Hinweise hierzu sind im Anschluss an den Abschnitt "**Allgemeine Risikohinweise**" dargestellt. Aus den erwähnten Gründen richtet sich dieser Subfonds insbesondere an den risikobewussten Investor.»

Zudem wird das Profil des typischen Anlegers abgeändert und lautet neu wie folgt: «Dieser aktiv verwaltete Subfonds eignet sich für Anleger die weltweit in ein global diversifiziertes Portfolio von Beteiligungspapieren und -rechten von Unternehmen in entwickelten Märkten und Schwellenländern (Emerging Markets), sowie in einen Subfonds, der ökologische und/oder soziale Belange bewirbt, investieren wollen und die bereit sind, das mit Aktien verbundene Risiko zu akzeptieren.»

- 3) In der Anlagepolitik der Subfonds **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (CHF)**, **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (EUR)** und **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (USD)** wird klargestellt, dass Investitionen bis maximal 35% in Hochzins-Instrumente getätigt werden können. Zu diesen gehören Hochzins-Anleihen, Hochzins-Investmentfonds und Derivate, die sich auf Hochzins-Indices beziehen. Als Hochzinsanlagen gelten Anlagen mit einer Bewertung von BB+ bis C (Standard & Poors), ein vergleichbares Rating einer anderen anerkannten Rating-Agentur oder - sofern es sich um Neuemissionen handelt, für die noch kein offizielles Rating existiert - ein vergleichbares UBS internes Rating aufweisen, jedoch maximal 10% direkt in Anleihen mit einem Rating zwischen CCC und C.
- 4) Die Berechnungsmethode des Gesamtrisikos für den Subfonds **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Global Strategy Balanced (USD)** wird vom relativen VaR-Ansatz zum **Commitment-Ansatz** abgeändert. Darüber hinaus wurde die Referenz auf die Benchmark aus der Anlagepolitik entfernt. Der Subfonds ist aktiv verwaltet ohne Referenz zu einer Benchmark.
- 5) Der Subfonds **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Long Short (USD)** wird in **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Unconstrained (USD)** umbenannt. Das Profil des typischen Anlegers bleibt unverändert.
Die Anlagepolitik des Subfonds wird abgeändert und lautet neu wie folgt:

«UBS Asset Management kategorisiert diesen Subfonds als ESG Integration Fonds, der jedoch keine besonderen ESG-Merkmale bewirbt oder ein spezifisches Nachhaltigkeits- oder Wirkungsziel verfolgt. Der Subfonds verfolgt eine Long-/Short-Aktien Strategie. Das Engagement in Aktien und anderen Kapitalanteilen erfolgt dabei hauptsächlich in Unternehmen mit Domizil in der Volksrepublik China ("VRC") sowie anderen Unternehmen, die enge wirtschaftliche Beziehungen zur VRC unterhalten. Diese Anlagen beinhalten Wertschriften, die direkt in der VRC (onshore) oder ausserhalb der VRC (offshore) notiert sind.

Durch Kombination von Long- und Shortpositionen strebt der Subfonds typischerweise ein Nettoaktienengagement zwischen 50% und 100% des gesamten Nettovermögens an. Dieses Nettoaktienengagement darf innerhalb von 0% und 100% des gesamten Nettovermögens variieren. Das maximale Brutto-Engagement in Form von Longpositionen darf nicht mehr als 175% des gesamten Nettovermögens betragen, und das maximale Brutto-Engagement in Shortpositionen darf 75% des gesamten Nettovermögens nicht übersteigen. Im Einklang mit Abschnitt 5 "Besondere Techniken und Instrumente, die Wertpapiere und Geldmarktinstrumente zum Gegenstand haben", nutzt der Subfonds börsengehandelte derivative Instrumente, wie Aktienoptionen oder -Futures, oder OTC derivative Instrumente, wie Anrechte auf Aktien (Tauschgeschäfte), um Long- oder Shortpositionen zu erwerben. Der mögliche Verlust durch das Eingehen einer Shortposition in Bezug auf einen Vermögenswert kann unbegrenzt sein, da der Preis des Vermögenswerts uneingeschränkt steigen kann. Bei schnell und stark steigenden Preisen dieser Vermögenswerte kann dies zu einem hohen Verlust führen. Der Subfonds darf keine physischen Leerverkäufe von Aktien tätigen.

Der Subfonds ist aktiv verwaltet ohne Referenz zu einer Benchmark.

Anleger sollten beachten, dass das Anlageengagement des Subfonds auch Chinesische A-Aktien umfassen kann. Chinesische A-Aktien sind auf Renminbi lautende A-Aktien von auf dem chinesischen Festland ansässigen Unternehmen, die an chinesischen Börsen wie der Shanghai Stock Exchange und der Shenzhen Stock Exchange gehandelt werden. Der Subfonds kann über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in Chinesische A-Aktien investieren.

Die Nutzung von Derivaten spielt eine zentrale Rolle für die Erreichung der Anlageziele. Es ist beabsichtigt, dass die Derivate zur Beteiligung an der erwarteten Marktentwicklung und/oder zu Absicherungszwecken genutzt werden. Die damit verbundenen Risiken sind im Abschnitt "Mit dem Gebrauch von Derivaten verbundene Risiken" beschrieben. Zu keiner Zeit tätigt der Subfonds physische Leerverkäufe in Beteiligungs-Wertpapieren.

Der Subfonds kann bis zu 100% seines Vermögens in liquide Mittel oder geldmarktnahe Titel investieren.

Da der Subfonds durch die regionale Ausrichtung in zahlreiche Fremdwährungen investiert, kann das Portfolio oder Teile davon zwecks Reduktion dieser Fremdwährungsrisiken gegen die Referenzwährung des Subfonds abgesichert werden.

Dieser Subfonds kann in entwickelte Länder sowie in Schwellenländer (Emerging Markets) investieren. Die hiermit verbundenen Risiken werden im Abschnitt "Allgemeine Risikohinweise" dargestellt. Anleger sollten zusätzlich zum zuvor genannten auch die Risiken im Zusammenhang mit

Die Mitteilung an die Aktionäre ist auch verfügbar auf der Website:
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

Anlagen, die über Shanghai-Hong Kong Stock Connect oder Shenzhen-Hong Kong Stock Connect gehandelt werden, lesen, kennen und berücksichtigen. Hinweise hierzu sind im Anschluss an den Abschnitt "Allgemeine Risikohinweise" dargestellt. Aus den erwähnten Gründen richtet sich dieser Subfonds insbesondere an den risikobewussten Investor.»

- 6) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Dynamic (USD):** Die Anlagepolitik des Subfonds wurde um folgenden Zusatz ergänzt: «Zur Erreichung des Anlageziels und einer breiten Diversifikation darf der Subfonds bis zu 40% des Nettovermögens in OGAW investieren, i.S.d. Abschnitts 1.1 (e) der Anlagegrundsätze. Die Methodik und die daraus resultierenden Kommissionen und Aufwendungen sind im Abschnitt "Investitionen in OGA und OGAW" genauer beschrieben.»
- 7) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Multi Strategy Alternatives (EUR):** Für diesen Subfonds wird klargestellt, dass ein Nettoinventarwert für den 24. und 31. Dezember berechnet wird, wenn der Master-Fonds an diesen Tagen einen Nettoinventarwert berechnet. An diesen Tagen erfolgt jedoch keine Ausgabe und /oder Rücknahme von Aktien.
- 8) Im Abschnitt «Kosten zu Lasten der Gesellschaft» wird klargestellt, dass die maximale Verwaltungskommission von 3% auf der Ebene von Zielfonds ohne Performancegebühr zu verstehen ist.

Die Änderungen treten am 31. Januar 2022 in Kraft. Aktionäre die mit den Änderungen nicht einverstanden sind, können ihre Aktien kostenlos innerhalb von 30 Tagen, beginnend ab dem Tag dieser Mitteilung, zurückgeben. Die Änderungen sind dem Verkaufsprospekt der Gesellschaft, Version Januar 2022, zu entnehmen.

Luxemburg, den 30. Dezember 2021 | Die Gesellschaft

Notice to shareholders of UBS (Lux) Key Selection SICAV

The Board of Directors of the Company wishes to inform you of the following changes in the January 2022 version of the Company's Sales Prospectus:

- 1) The investment policy of the sub-fund **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Equities (USD)**, which will in future fall under Article 8 of Regulation (EU) 2019/2088 on sustainability-related disclosures in the financial services sector, has been revised and now reads as follows:

"In line with the above-mentioned investment policy, the sub-fund invests at least two thirds of its assets in equities and equity rights of companies which are domiciled or chiefly active in Asia (excluding Japan). This sub-fund promotes environmental and social characteristics and falls under Article 8(1) of Regulation (EU) 2019/2088 on sustainability-related disclosures in the financial services sector.

The Portfolio Manager utilises a UBS ESG consensus score to identify companies for the investment universe with strong environmental and social performance characteristics, or a strong sustainability profile. This UBS ESG consensus score is a normalised weighted average of ESG score data from internal and recognised external providers. Rather than exclusively relying on an ESG score from a single provider, the Consensus Score approach enhances the plausibility of the sustainability profile quality. The UBS ESG consensus score assesses sustainability factors, such as the performance of the relevant companies with reference to environmental, social and governance (ESG) aspects. These ESG aspects relate to the main areas in which the companies operate and their effectiveness in managing ESG risks. Environmental and social factors can include the following elements: environmental footprint and operational efficiency, environmental risk management, climate change, natural resource usage, pollution and waste management, employment standards and supply chain monitoring, human capital, diversity within the board of directors, occupational health and safety, product safety, and anti-fraud and anti-corruption guidelines. The sub-fund promotes the following ESG characteristics:

- The sub-fund aims to report a lower weighted average carbon intensity profile than its benchmark and/or an absolute carbon emissions figure of less than 100 tonnes per million US dollars in revenue.
- The sub-fund aims to have a sustainability profile which is better than the sustainability profile of its benchmark and/or has the target of investing at least 51% of investments in companies with a sustainability profile that is in the top half of companies included in the benchmark (sorted by UBS ESG Consensus Score).

The calculation does not take account of cash and unrated investment instruments.

The sub-fund uses the benchmark MSCI AC Asia (ex Japan) (net div. reinvested) to measure performance and the ESG profile, as well as for ESG and investment risk management and portfolio construction purposes. The benchmark is not designed to promote ESG characteristics. The investment strategy and monitoring process ensure that the environmental or social characteristics of the product are taken into account. The sub-fund's sustainability profile is measured by its benchmark's profile and the corresponding results are calculated at least once a year from the respective monthly profiles and published in the annual report. The Portfolio Manager may use discretion when constructing the portfolio and is not tied to the benchmark in terms of investment selection or weight. This means that the investment performance of the sub-fund may differ from the benchmark. For share classes with "hedged" in their name, currency-hedged versions of the benchmark may be used if available.

Furthermore, the sub-fund may buy or sell futures, swaps, non-deliverable forwards and currency options in order to:

- wholly or partially hedge investments that make up the sub-fund's assets against the currency risk associated with the sub-fund's reference currency. This can be achieved directly (hedging a currency against the reference currency) or indirectly (hedging a currency against a third currency, which is then hedged against the reference currency).

Build up currency positions against the currency of account, other freely convertible currencies or other currencies included in the benchmark. Non-deliverable forwards enable currency positions to be built up and hedged against exchange rate risks without the need to physically transfer these currencies or conduct transactions on a local market. This makes it possible to avoid the local counterparty risk as well as the costs of holding local currencies arising from any currency export restrictions. Moreover, there are generally no local exchange controls on NDFs in US dollars between two offshore contractual partners. Investors should note that the sub-fund's exposure may also include Chinese A shares traded via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Chinese A shares are renminbi-denominated A shares of companies domiciled in mainland China; these are traded on Chinese stock exchanges such as the Shanghai Stock Exchange and the Shenzhen Stock Exchange. **This sub-fund may invest in both developed and emerging markets. The risks associated therewith are listed in the section entitled "General risk information". In addition to the aforementioned, investors should read, be aware of and take into account the risks associated with investments traded via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Information on this topic can also be found in the section entitled "General risk information". For these reasons, this sub-fund is particularly suitable for risk-conscious investors.**

In addition, the typical investor profile has been revised and now reads as follows: "This actively managed sub-fund is suitable for investors who wish to invest in a diversified portfolio of Asian equities and equity rights and in a sub-fund promoting environmental and/or social characteristics, and who are willing to accept the risk associated with equities."

- 2) The investment policy of the sub-fund **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Themes (USD)**, which will in future fall under Article 8 of Regulation (EU) 2019/2088 on sustainability-related disclosures in the financial services sector, has been revised and now reads as follows:

"The sub-fund chiefly invests its assets in equities and other equity interests of companies in developed and emerging markets worldwide. The sub-fund focuses on digital aspects which the portfolio manager views as attractive from an investment perspective. These aspects can comprise any sectors, countries and company capitalisations. Potential digital aspects include e-commerce, security and protection, digital data, enabling technologies, finance technologies (fintech) and health technologies. This sub-fund promotes environmental and social characteristics and falls under Article 8(1) of Regulation (EU) 2019/2088 on sustainability-related disclosures in the financial services sector.

The Portfolio Manager utilises a UBS ESG consensus score to identify companies for the investment universe with strong environmental and social performance characteristics, or a strong sustainability profile. This UBS ESG consensus score is a normalised weighted average of ESG score data from internal and recognised external providers. Rather than exclusively relying on an ESG score from a single provider, the Consensus Score approach enhances the plausibility of the sustainability profile quality. The UBS ESG consensus score assesses sustainability factors, such as the performance of the relevant companies with reference to environmental, social and governance (ESG) aspects. These ESG aspects relate to the main areas in which the companies operate and their effectiveness in managing ESG risks. Environmental and social factors can include the following elements: environmental footprint and operational efficiency, environmental risk management, climate change, natural resource usage, pollution and waste management, employment standards and supply chain monitoring, human capital, diversity within the board of directors, occupational health and safety, product safety, and anti-fraud and anti-corruption guidelines. The sub-fund promotes the following ESG characteristics:

- The sub-fund aims to report a lower weighted average carbon intensity profile than its benchmark and/or an absolute carbon emissions figure of less than 100 tonnes per million US dollars in revenue.

- The sub-fund aims to have a sustainability profile which is better than the sustainability profile of its benchmark and/or has the target of investing at least 51% of investments in companies with a sustainability profile that is in the top half of companies included in the benchmark (sorted by UBS ESG Consensus Score).

The calculation does not take account of cash and unrated investment instruments.

The sub-fund may invest on an ancillary basis in real estate investment trusts (“REITs”). Investments in REITs are permissible, if these fulfil the criteria of (i) a UCITS or other UCI or (ii) a transferable security. A closed-ended REIT whose units are listed on a regulated market meets the criteria of a security listed on a regulated market and therefore constitutes a permissible investment for the sub-fund under Luxembourg law.

As the sub-fund invests in many foreign currencies due to its global orientation, the portfolio or parts thereof may be hedged against the reference currency of the sub-fund in order to reduce the associated foreign currency risks.

The sub-fund uses the benchmark MSCI AC World (net div reinvested) to measure performance and the ESG profile, as well as for ESG and investment risk management and portfolio construction purposes. The benchmark is not designed to promote ESG characteristics. The sub-fund’s sustainability profile is measured by its benchmark’s profile and the corresponding results are calculated at least once a year from the respective monthly profiles and published in the annual report. The investment strategy and monitoring process ensure that the environmental or social characteristics of the product are taken into account. The Portfolio Manager may use discretion when constructing the portfolio and is not tied to the benchmark in terms of investment selection or weight. This means that the investment performance of the sub-fund may differ from the benchmark.

Investors should note that the sub-fund’s exposure may also include Chinese A shares traded via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Chinese A shares are renminbi-denominated A shares of companies domiciled in mainland China; these are traded on Chinese stock exchanges such as the Shanghai Stock Exchange and the Shenzhen Stock Exchange. This sub-fund may invest in both developed and emerging markets. The risks associated therewith are listed in the section entitled “**General risk information**”. In addition to the aforementioned, investors should read, be aware of and take into account the risks associated with investments traded via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Information on this topic can be found after the section “**General risk information**”. For the reasons mentioned, this sub-fund is particularly suitable for risk-conscious investors.

In addition, the typical investor profile has been revised and now reads as follows: “This actively managed sub-fund is suitable for investors who wish to invest globally in a broadly diversified portfolio of equities and equity rights of companies in developed countries and emerging markets and in a sub-fund promoting environmental and/or social characteristics, and who are willing to accept the risk associated with equities.”

- 3) The investment policy of the sub-funds **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Global Allocation (CHF)**, **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Global Allocation (EUR)** and **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Global Allocation (USD)** clarifies that up to a maximum of 35% of investments may be made in high-yield instruments. These include high-yield bonds, high-yield investment funds and high-yield index derivatives. High-yield investments include investments with a rating between BB+ and C (Standard & Poor’s), a similar rating from another recognised agency or – for new issues that do not yet have an official rating – a similar internal UBS rating; however, no more than 10% of their assets may be invested directly in bonds rated between CCC and C.
- 4) The method for calculating the overall risk for the sub-fund **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Global Strategy Balanced (USD)** has been changed from the VaR approach to the **commitment approach**. In addition, the reference to the benchmark has been removed from the investment policy. This sub-fund is actively managed, without reference to a benchmark.
- 5) The name of the **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Long Short (USD)** sub-fund will be changed to **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Unconstrained (USD)**. The typical investor profile will remain unchanged. The investment policy of the sub-fund has been revised and now reads as follows:

“UBS Asset Management categorises this sub-fund as an ESG integration fund which does not promote particular ESG characteristics or pursue any specific sustainability or impact objective. The sub-fund pursues a long/short equities strategy. Its exposure to shares and other equity interests is primarily in the form of companies domiciled in the People’s Republic of China (“PRC”) as well as in other companies that have close economic links with the PRC. These investments contain securities listed within the PRC (onshore) or outside of the PRC (offshore).

The sub-fund generally seeks to combine long and short positions to maintain net equity exposure of between 50% and 100% of its total net assets. This net equity exposure may range between 0% and 100% of the total net assets. Gross exposure in the form of long positions may not exceed 175% of the total net assets, and gross exposure in the form of short positions may not exceed 75% of the total net assets. In accordance with Section 5 entitled “Special techniques and instruments with securities and money market instruments as underlying assets”, the sub-fund uses exchange-traded derivative instruments such as equity options or futures, or OTC derivatives such as equity rights (swaps), to build long and short equity positions. Potential losses incurred from taking a short position on an asset may be unlimited, since the price of the asset may rise without limitation. Sharp, rapid rises in the price of these assets may lead to substantial losses. The sub-fund does not engage in the physical short-selling of equities.

This sub-fund is actively managed, without reference to a benchmark.

Investors should note that the sub-fund’s exposure may also include Chinese A shares. Chinese A shares are renminbi-denominated A shares of companies domiciled in mainland China; these are traded on Chinese stock exchanges such as the Shanghai Stock Exchange and the Shenzhen Stock Exchange. The sub-fund may invest in Chinese A shares via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect.

The use of derivatives is a core element in achieving the investment objectives. The intention is to use the derivatives for participating in the expected market developments and/or for hedging purposes. The associated risks are described in the section “Risks connected with the use of derivatives”. The sub-fund may not at any time conduct physical short-selling in investment securities.

The sub-fund may invest up to 100% of its assets in liquid funds or near-money market instruments. As the sub-fund invests in many foreign currencies due to its regional orientation, the portfolio or parts thereof may be hedged against the reference currency of the sub-fund in order to reduce the associated foreign currency risks.

This sub-fund may invest in both developed and emerging markets. The risks associated therewith are listed in the section entitled “General risk information”. In addition to the aforementioned, investors should read, be aware of and take into account the risks associated with investments traded via Shanghai-Hong Kong Stock Connect or Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Information on this topic can be found after the section “General risk information”. For the reasons mentioned, this sub-fund is particularly suitable for risk-conscious investors.

- 6) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Dynamic (USD)** The investment policy of the sub-fund has been supplemented as follows: “In order to fulfil its investment objective and achieve broad diversification, the sub-fund may invest up to 40% of its net assets in UCITS as defined in section 1.1(e) of the Investment Principles. The methodology and the associated fees and expenses are described in more detail in the section “Investments in UCIs and UCITS”.
- 7) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Multi Strategy Alternatives (EUR):** It will be stated for this sub-fund that a net asset value will be calculated for 24 and 31 December if the master fund calculates a net asset value on these dates. However, shares will not be issued or redeemed on these dates.
- 8) The section on “Expenses paid by the Company” now clarifies that the maximum management fee of 3% should be taken to refer to target funds, before any performance fee.

The changes shall enter into force on 31 January 2022. Shareholders who do not agree to the changes may redeem their shares free of charge within 30 days of this notice. The amendments shall be visible in the January 2022 version of the Company’s Sales Prospectus.

Luxembourg, 30 December 2021 | The Company

Avis aux actionnaires d'UBS (Lux) Key Selection SICAV

Le conseil d'administration de la société souhaite vous informer des modifications suivantes apportées à la version de janvier 2022 du prospectus de vente de la société :

- 1) La politique de placement du compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Equities (USD)**, qui sera à l'avenir soumis à l'article 8 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers, a été modifiée et est désormais formulée comme suit :

« Dans le cadre de la politique de placement décrite ci-avant, le compartiment investit au moins deux tiers de son actif dans des titres et droits de participation émis par des entreprises dont le siège social se situe en Asie (hors Japon) ou qui exercent l'essentiel de leur activité économique sur les marchés asiatiques (hors Japon). Ce compartiment promeut des caractéristiques écologiques et sociales, et est classé comme relevant de l'article 8 al. 1 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers.

Le Gestionnaire de portefeuille utilise un ESG Consensus Score d'UBS afin d'identifier des entreprises à intégrer à l'univers d'investissement qui présentent de solides caractéristiques de performance écologique et sociale et un profil de durabilité robuste. Ce score est une moyenne pondérée normalisée de données d'évaluation ESG fournies par des prestataires internes et externes reconnus. Au lieu de s'appuyer exclusivement sur l'évaluation ESG d'un seul prestataire, l'évaluation fondée sur le consensus renforce la crédibilité en matière de qualité du profil de durabilité. L'ESG Consensus Score d'UBS évalue des facteurs de durabilité tels que la performance des entreprises en question en ce qui concerne des facteurs environnementaux, sociaux et de gouvernance d'entreprise (« ESG »). Ces facteurs ESG se rapportent aux principaux domaines d'activité des entreprises et à leur efficacité en matière de gestion des risques ESG. Les éléments suivants relèvent entre autres des facteurs environnementaux et sociaux : empreinte écologique et efficacité opérationnelle, gestion des risques environnementaux, changement climatique, utilisation des ressources naturelles, pollution de l'environnement et gestion des déchets, normes de travail et contrôle de la chaîne d'approvisionnement, capital humain, diversité parmi les membres du conseil d'administration, santé et sécurité sur le lieu de travail, sécurité des produits ainsi que les directives en matière de lutte contre la fraude et la corruption. Le compartiment promeut les caractéristiques ESG suivantes :

- Le compartiment vise à afficher une intensité carbone moyenne pondérée plus faible que celle de son indice de référence et/ou une valeur absolue faible, inférieure à 100 tonnes d'émissions de CO₂ par million d'USD de chiffre d'affaires.
- Le compartiment a pour objectif d'afficher un meilleur profil de durabilité que celui de son indice de référence et/ou d'effectuer au moins 51% des placements dans des entreprises qui présentent un profil de durabilité correspondant à celui de la moitié supérieure des entreprises reprises au sein de l'indice de référence (classées en fonction de leur ESG Consensus Score d'UBS).

Les liquidités et les instruments de placement non notés (unrated) ne sont pas pris en compte dans le calcul.

Le compartiment utilise l'indice de référence MSCI AC Asia (ex Japan) (div. nets réinvestis) à des fins de mesure de la performance et du profil ESG, de gestion des risques ESG et de placement ainsi que de construction du portefeuille. L'indice de référence n'est pas conçu pour promouvoir des caractéristiques ESG. La stratégie de placement et le processus de surveillance garantissent que les exigences écologiques ou sociales du produit sont prises en compte. Le profil de durabilité du compartiment est mesuré par rapport à celui de son indice de référence et les résultats correspondants sont calculés au moins une fois par an sur la base des profils mensuels correspondants et sont publiés dans le rapport annuel. Le Gestionnaire de portefeuille peut agir à son entière discrétion lors de la composition du portefeuille et n'est pas tenu par l'indice de référence en ce qui

concerne le choix ou la pondération des placements. La performance des placements du compartiment peut dès lors s'écarter sensiblement de celle de l'indice de référence. Des versions couvertes en devises de l'indice de référence (le cas échéant) peuvent être utilisées pour les catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « hedged ».

Le compartiment peut également acheter ou vendre des contrats à terme standardisés, des swaps, des contrats à terme non standardisés non livrables et des options sur devises, dans le but de :

- couvrir totalement ou partiellement le risque de change lié aux placements composant l'actif du compartiment face à sa devise de référence. Cette couverture peut intervenir directement (couverture d'une monnaie face à la devise de référence) ou indirectement (couverture de la monnaie face à une tierce monnaie elle-même couverte face à la devise de référence) ;

établir des positions de change face à la monnaie de compte ou encore à d'autres devises librement convertibles ou incluses dans l'indice de référence. Les contrats à terme non standardisés non livrables permettent d'établir des positions sur devises et de les couvrir contre les risques de change sans transfert physique des devises concernées ni transaction sur un marché local. Il est ainsi possible d'éviter le risque local de contrepartie et, dans l'éventualité de restrictions à l'exportation des devises, les frais liés à la constitution de réserves en monnaies locales. En outre, les NDF établis en USD entre deux parties contractantes étrangères ne sont généralement pas soumis à des contrôles de change sur les marchés locaux. Les investisseurs doivent prendre en considération le fait que l'engagement d'investissement du compartiment peut également comprendre des actions A chinoises négociées par l'intermédiaire du Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou du Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange. **Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont également présentées à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Par conséquent, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »**

En outre, le profil de l'investisseur type a été modifié et est désormais formulé comme suit : « Ce compartiment, géré activement, s'adresse aux investisseurs qui souhaitent investir dans un portefeuille diversifié composé de titres et de droits de participation asiatiques ainsi que dans un compartiment promouvant des caractéristiques environnementales et/ou sociales, et qui sont prêts à accepter le risque inhérent aux actions. »

- 2) La politique de placement du compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Themes (USD)**, qui sera à l'avenir soumis à l'article 8 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers, a été modifiée et est désormais formulée comme suit :

« Le compartiment investit son actif à l'échelle mondiale principalement dans des actions et d'autres parts de capital de sociétés dans des pays aussi bien développés qu'émergents (emerging markets). Le compartiment se concentre sur des thématiques du numérique, que le Gestionnaire de portefeuille juge attrayantes du point de vue des placements. Ces thématiques peuvent regrouper tous les secteurs, pays et capitalisations d'entreprise. Ces thématiques du numérique peuvent par exemple concerner le commerce en ligne (e-commerce), la sécurité et la protection, les données numériques, les technologies de base, les technologies financières (FinTech) ou encore les technologies du secteur de la santé. Ce compartiment promeut des caractéristiques écologiques et sociales, et est classé comme relevant de l'article 8 al. 1 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers.

Le Gestionnaire de portefeuille utilise un ESG Consensus Score d'UBS afin d'identifier des entreprises à intégrer à l'univers d'investissement qui présentent de solides caractéristiques de performance écologique et sociale et un profil de durabilité robuste. Ce score est une moyenne pondérée normalisée de données d'évaluation ESG fournies par des prestataires internes et externes reconnus. Au lieu de s'appuyer exclusivement sur l'évaluation ESG d'un seul prestataire, l'évaluation

fondée sur le consensus renforce la crédibilité en matière de qualité du profil de durabilité. L'ESG Consensus Score d'UBS évalue des facteurs de durabilité tels que la performance des entreprises en question en ce qui concerne des facteurs environnementaux, sociaux et de gouvernance d'entreprise (« ESG »). Ces facteurs ESG se rapportent aux principaux domaines d'activité des entreprises et à leur efficacité en matière de gestion des risques ESG. Les éléments suivants relèvent entre autres des facteurs environnementaux et sociaux : empreinte écologique et efficacité opérationnelle, gestion des risques environnementaux, changement climatique, utilisation des ressources naturelles, pollution de l'environnement et gestion des déchets, normes de travail et contrôle de la chaîne d'approvisionnement, capital humain, diversité parmi les membres du conseil d'administration, santé et sécurité sur le lieu de travail, sécurité des produits ainsi que les directives en matière de lutte contre la fraude et la corruption. Le compartiment promeut les caractéristiques ESG suivantes :

- Le compartiment vise à afficher une intensité carbone moyenne pondérée plus faible que celle de son indice de référence et/ou une valeur absolue faible, inférieure à 100 tonnes d'émissions de CO2 par million d'USD de chiffre d'affaires.
- Le compartiment a pour objectif d'afficher un meilleur profil de durabilité que celui de son indice de référence et/ou d'effectuer au moins 51% des placements dans des entreprises qui présentent un profil de durabilité correspondant à celui de la moitié supérieure des entreprises reprises au sein de l'indice de référence (classées en fonction de leur ESG Consensus Score d'UBS).

Les liquidités et les instruments de placement non notés (unrated) ne sont pas pris en compte dans le calcul.

Le compartiment peut investir de manière accessoire dans des fonds d'investissements immobiliers (REIT). Les placements en REIT sont autorisés, pour autant que ceux-ci remplissent les critères (i) d'un OPCVM ou autre OPC, ou (ii) d'une valeur mobilière négociable. Un REIT fermé dont les parts sont cotées sur un marché réglementé remplit les critères d'une valeur mobilière cotée sur un marché réglementé, et appartient donc aux placements autorisés pour le compartiment en vertu de la loi luxembourgeoise.

Dans la mesure où le compartiment investit dans de nombreuses monnaies étrangères compte tenu de son orientation mondiale, le portefeuille peut être totalement ou partiellement couvert par rapport à la devise de référence du compartiment afin de limiter le risque de change lié à ces devises. Le compartiment utilise l'indice de référence MSCI AC World (div. nets réinvestis) à des fins de mesure de la performance et du profil ESG, de gestion des risques ESG et de placement ainsi que de construction du portefeuille. L'indice de référence n'est pas conçu pour promouvoir des caractéristiques ESG. Le profil de durabilité du compartiment est mesuré par rapport à celui de son indice de référence et les résultats correspondants sont calculés au moins une fois par an sur la base des profils mensuels correspondants et sont publiés dans le rapport annuel. La stratégie de placement et le processus de surveillance garantissent que les exigences écologiques ou sociales du produit sont prises en compte. Le Gestionnaire de portefeuille peut agir à son entière discrétion lors de la composition du portefeuille et n'est pas tenu par l'indice de référence en ce qui concerne le choix ou la pondération des placements. La performance des placements du compartiment peut dès lors s'écarter sensiblement de celle de l'indice de référence.

Les investisseurs doivent prendre en considération le fait que l'engagement d'investissement du compartiment peut également comprendre des actions A chinoises négociées par l'intermédiaire du Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou du Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange. Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « **Remarques générales concernant les risques** ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont présentées en annexe à la section intitulée « **Remarques générales concernant les risques** ». Pour les raisons évoquées, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »

En outre, le profil de l'investisseur type a été modifié et est désormais formulé comme suit : « Ce compartiment, géré activement, s'adresse aux investisseurs qui souhaitent investir dans un portefeuille diversifié à l'échelle mondiale composé de titres et de droits de participation d'entreprises des pays développés et émergents (Emerging Markets) ainsi que dans un compartiment

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet :
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

promouvant des caractéristiques environnementales et/ou sociales, et qui sont prêts à accepter le risque inhérent aux actions. »

- 3) La politique des compartiments **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (CHF)**, **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (EUR)** et **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (USD)** stipule qu'ils peuvent investir à l'avenir au maximum 35% de leur actif dans des instruments à haut rendement, tels que des obligations à haut rendement, des fonds d'investissement à haut rendement et des instruments dérivés adossés à des indices de l'univers du haut rendement. Les obligations à haut rendement sont celles assorties d'une notation comprise entre BB+ et C (Standard & Poor's), d'une notation comparable octroyée par une autre agence de notation reconnue ou d'une notation interne UBS similaire s'il s'agit de nouvelles émissions pour lesquelles il n'y a pas encore de notation officielle, sous réserve toutefois que la part des investissements directs dans des obligations dont la note est comprise entre CCC et C n'excède pas 10%.
- 4) L'approche par la VaR absolue est abandonnée au profit de l'**approche par les engagements** au titre du calcul de l'exposition au risque globale du compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Global Strategy Balanced (USD)**. En outre, la référence à l'indice de référence a été supprimée de la politique de placement. Le compartiment est géré activement sans référence à un indice de référence.
- 5) Le compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Long Short (USD)** a été renommé **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Unconstrained (USD)**. Le profil de l'investisseur type reste inchangé.
La politique de placement du compartiment a été modifiée et est désormais formulée comme suit :

« UBS Asset Management classe ce compartiment comme un « Fonds intégrant les critères ESG », qui ne promeut toutefois pas de caractéristiques ESG particulières ni ne suit un objectif de durabilité ou de performance spécifique. Le compartiment applique une stratégie long/short sur actions. Le compartiment investit principalement dans des actions et d'autres parts de capital d'entreprises domiciliées en République populaire de Chine (« RPC ») ainsi que d'autres entreprises qui entretiennent des relations économiques étroites avec la RPC. Ces investissements comprennent des titres directement cotés en RPC (onshore) ou hors RPC (offshore).

En combinant des positions longues et courtes, le compartiment aspire à une exposition nette en actions comprise entre 50% et 100% de l'actif net total. Cette exposition nette en actions peut osciller entre 0% et 100% de l'actif net total. L'exposition brute maximale sous forme de positions longues ne peut s'élever à plus de 175% de l'actif net total et l'exposition brute maximale dans les positions courtes ne peut pas dépasser 75% de celui-ci. Conformément à la section 5 « Techniques et instruments particuliers ayant pour objet des valeurs mobilières et des instruments du marché monétaire », le compartiment a recours aux instruments dérivés négociés en Bourse, tels que des options ou des contrats à terme sur actions, ou aux instruments dérivés de gré à gré, tels que des droits sur actions (opérations d'échange), en vue d'acquérir des positions longues ou courtes. La perte éventuelle résultant de la contraction d'une position à découvert en référence à un actif peut être illimitée, dans la mesure où le cours de l'actif peut augmenter sans restriction. Une hausse de cours rapide et massive de ces actifs peut conduire à une perte élevée. Le compartiment ne peut effectuer de ventes à découvert d'actions.

Le compartiment est géré activement sans référence à un indice de référence.

Les investisseurs sont également informés que les placements du compartiment peuvent porter sur des actions A chinoises. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange. Le compartiment peut également investir dans des actions A chinoises par l'intermédiaire de Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou de Shenzhen-Hong Kong Stock Connect.

L'utilisation d'instruments dérivés joue un rôle important dans la réalisation des objectifs de placement. Il est prévu de recourir à des instruments dérivés pour participer à l'évolution attendue du marché et/ou à des fins de couverture. Les risques y afférents sont décrits à la section « Risques liés à l'utilisation de produits dérivés ». Le compartiment ne réalise jamais de ventes à découvert physiques de titres de participation.

Le compartiment peut investir jusqu'à 100% de son actif en liquidités ou en titres quasi monétaires.

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet :
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

Dans la mesure où le compartiment investit dans de nombreuses monnaies étrangères du fait de son orientation régionale, le portefeuille peut être totalement ou partiellement couvert par rapport à la devise de référence du compartiment dans le but de limiter les risques de change liés à ces devises.

Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont présentées en annexe à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Pour les raisons évoquées, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »

- 6) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Dynamic (USD)** : La mention suivante a été ajoutée à la politique de placement du compartiment : « En vue d'atteindre l'objectif de placement ainsi qu'une vaste diversification, le compartiment peut investir jusqu'à 40% de son actif net dans des OPCVM au sens de la section 1.1 (e) des principes de placement. La méthodologie y relative ainsi que les commissions et frais en découlant sont décrits plus en détail à la section « Placements en OPC et OPCVM ». »
- 7) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Multi Strategy Alternatives (EUR)** : Pour ce Compartiment, il est précisé qu'une valeur nette d'inventaire sera calculée pour les 24 et 31 décembre si une valeur nette d'inventaire est calculée pour le Fonds maître ces jours-là. Aucune émission ni aucun rachat d'actions ne sera toutefois effectué(e) à ces dates.
- 8) Il est précisé à la section « Coûts à charge de la société » que la commission de gestion maximale de 3% au niveau du fonds cible s'entend hors commission de performance.

Ces modifications entrent en vigueur le 31 janvier 2022. Les actionnaires qui n'approuvent pas les modifications peuvent demander le rachat sans frais de leurs actions dans un délai de 30 jours à compter de la date de l'avis. Les changements seront inclus dans la version de janvier 2022 du prospectus de vente de la société.

Luxembourg, le 30 décembre 2021 | La société

Avis aux actionnaires d'UBS (Lux) Key Selection SICAV
Société d'investissement à capital variable de droit luxembourgeois

Le conseil d'administration de la société souhaite vous informer des modifications suivantes apportées à la version de janvier 2022 du prospectus de vente de la société :

- 1) La politique de placement du compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Equities (USD)**, qui sera à l'avenir soumis à l'article 8 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers, a été modifiée et est désormais formulée comme suit :

« Dans le cadre de la politique de placement décrite ci-avant, le compartiment investit au moins deux tiers de son actif dans des titres et droits de participation émis par des entreprises dont le siège social se situe en Asie (hors Japon) ou qui exercent l'essentiel de leur activité économique sur les marchés asiatiques (hors Japon). Ce compartiment promeut des caractéristiques écologiques et sociales, et est classé comme relevant de l'article 8 al. 1 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers.

Le Gestionnaire de portefeuille utilise un ESG Consensus Score d'UBS afin d'identifier des entreprises à intégrer à l'univers d'investissement qui présentent de solides caractéristiques de performance écologique et sociale et un profil de durabilité robuste. Ce score est une moyenne pondérée normalisée de données d'évaluation ESG fournies par des prestataires internes et externes reconnus. Au lieu de s'appuyer exclusivement sur l'évaluation ESG d'un seul prestataire, l'évaluation fondée sur le consensus renforce la crédibilité en matière de qualité du profil de durabilité. L'ESG Consensus Score d'UBS évalue des facteurs de durabilité tels que la performance des entreprises en question en ce qui concerne des facteurs environnementaux, sociaux et de gouvernance d'entreprise (« ESG »). Ces facteurs ESG se rapportent aux principaux domaines d'activité des entreprises et à leur efficacité en matière de gestion des risques ESG. Les éléments suivants relèvent entre autres des facteurs environnementaux et sociaux : empreinte écologique et efficacité opérationnelle, gestion des risques environnementaux, changement climatique, utilisation des ressources naturelles, pollution de l'environnement et gestion des déchets, normes de travail et contrôle de la chaîne d'approvisionnement, capital humain, diversité parmi les membres du conseil d'administration, santé et sécurité sur le lieu de travail, sécurité des produits ainsi que les directives en matière de lutte contre la fraude et la corruption. Le compartiment promeut les caractéristiques ESG suivantes :

- Le compartiment vise à afficher une intensité carbone moyenne pondérée plus faible que celle de son indice de référence et/ou une valeur absolue faible, inférieure à 100 tonnes d'émissions de CO₂ par million d'USD de chiffre d'affaires.
- Le compartiment a pour objectif d'afficher un meilleur profil de durabilité que celui de son indice de référence et/ou d'effectuer au moins 51% des placements dans des entreprises qui présentent un profil de durabilité correspondant à celui de la moitié supérieure des entreprises reprises au sein de l'indice de référence (classées en fonction de leur ESG Consensus Score d'UBS).

Les liquidités et les instruments de placement non notés (unrated) ne sont pas pris en compte dans le calcul.

Le compartiment utilise l'indice de référence MSCI AC Asia (ex Japan) (div. nets réinvestis) à des fins de mesure de la performance et du profil ESG, de gestion des risques ESG et de placement ainsi que de construction du portefeuille. L'indice de référence n'est pas conçu pour promouvoir des caractéristiques ESG. La stratégie de placement et le processus de surveillance garantissent que les exigences écologiques ou sociales du produit sont prises en compte. Le profil de durabilité du compartiment est mesuré par rapport à celui de son indice de référence et les résultats correspondants sont calculés au moins une fois par an sur la base des profils mensuels correspondants et sont publiés dans le rapport annuel. Le Gestionnaire de portefeuille peut agir à son entière

discrétion lors de la composition du portefeuille et n'est pas tenu par l'indice de référence en ce qui concerne le choix ou la pondération des placements. La performance des placements du compartiment peut dès lors s'écarter sensiblement de celle de l'indice de référence. Des versions couvertes en devises de l'indice de référence (le cas échéant) peuvent être utilisées pour les catégories d'actions dont la dénomination comporte la mention « hedged ».

Le compartiment peut également acheter ou vendre des contrats à terme standardisés, des swaps, des contrats à terme non standardisés non livrables et des options sur devises, dans le but de :

- couvrir totalement ou partiellement le risque de change lié aux placements composant l'actif du compartiment face à sa devise de référence. Cette couverture peut intervenir directement (couverture d'une monnaie face à la devise de référence) ou indirectement (couverture de la monnaie face à une tierce monnaie elle-même couverte face à la devise de référence) ;

établir des positions de change face à la monnaie de compte ou encore à d'autres devises librement convertibles ou incluses dans l'indice de référence. Les contrats à terme non standardisés non livrables permettent d'établir des positions sur devises et de les couvrir contre les risques de change sans transfert physique des devises concernées ni transaction sur un marché local. Il est ainsi possible d'éviter le risque local de contrepartie et, dans l'éventualité de restrictions à l'exportation des devises, les frais liés à la constitution de réserves en monnaies locales. En outre, les NDF établis en USD entre deux parties contractantes étrangères ne sont généralement pas soumis à des contrôles de change sur les marchés locaux. Les investisseurs doivent prendre en considération le fait que l'engagement d'investissement du compartiment peut également comprendre des actions A chinoises négociées par l'intermédiaire du Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou du Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange. **Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont également présentées à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Par conséquent, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »**

En outre, le profil de l'investisseur type a été modifié et est désormais formulé comme suit : « Ce compartiment, géré activement, s'adresse aux investisseurs qui souhaitent investir dans un portefeuille diversifié composé de titres et de droits de participation asiatiques ainsi que dans un compartiment promouvant des caractéristiques environnementales et/ou sociales, et qui sont prêts à accepter le risque inhérent aux actions. »

- 2) La politique de placement du compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Themes (USD)**, qui sera à l'avenir soumis à l'article 8 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers, a été modifiée et est désormais formulée comme suit :

« Le compartiment investit son actif à l'échelle mondiale principalement dans des actions et d'autres parts de capital de sociétés dans des pays aussi bien développés qu'émergents (emerging markets). Le compartiment se concentre sur des thématiques du numérique, que le Gestionnaire de portefeuille juge attrayantes du point de vue des placements. Ces thématiques peuvent regrouper tous les secteurs, pays et capitalisations d'entreprise. Ces thématiques du numérique peuvent par exemple concerner le commerce en ligne (e-commerce), la sécurité et la protection, les données numériques, les technologies de base, les technologies financières (FinTech) ou encore les technologies du secteur de la santé. Ce compartiment promeut des caractéristiques écologiques et sociales, et est classé comme relevant de l'article 8 al. 1 du Règlement (UE) 2019/2088 sur la publication d'informations en matière de durabilité dans le secteur des services financiers.

Le Gestionnaire de portefeuille utilise un ESG Consensus Score d'UBS afin d'identifier des entreprises à intégrer à l'univers d'investissement qui présentent de solides caractéristiques de performance écologique et sociale et un profil de durabilité robuste. Ce score est une moyenne pondérée normalisée de données d'évaluation ESG fournies par des prestataires internes et externes

reconnus. Au lieu de s'appuyer exclusivement sur l'évaluation ESG d'un seul prestataire, l'évaluation fondée sur le consensus renforce la crédibilité en matière de qualité du profil de durabilité. L'ESG Consensus Score d'UBS évalue des facteurs de durabilité tels que la performance des entreprises en question en ce qui concerne des facteurs environnementaux, sociaux et de gouvernance d'entreprise (« ESG »). Ces facteurs ESG se rapportent aux principaux domaines d'activité des entreprises et à leur efficacité en matière de gestion des risques ESG. Les éléments suivants relèvent entre autres des facteurs environnementaux et sociaux : empreinte écologique et efficacité opérationnelle, gestion des risques environnementaux, changement climatique, utilisation des ressources naturelles, pollution de l'environnement et gestion des déchets, normes de travail et contrôle de la chaîne d'approvisionnement, capital humain, diversité parmi les membres du conseil d'administration, santé et sécurité sur le lieu de travail, sécurité des produits ainsi que les directives en matière de lutte contre la fraude et la corruption. Le compartiment promeut les caractéristiques ESG suivantes :

- Le compartiment vise à afficher une intensité carbone moyenne pondérée plus faible que celle de son indice de référence et/ou une valeur absolue faible, inférieure à 100 tonnes d'émissions de CO2 par million d'USD de chiffre d'affaires.
- Le compartiment a pour objectif d'afficher un meilleur profil de durabilité que celui de son indice de référence et/ou d'effectuer au moins 51% des placements dans des entreprises qui présentent un profil de durabilité correspondant à celui de la moitié supérieure des entreprises reprises au sein de l'indice de référence (classées en fonction de leur ESG Consensus Score d'UBS).

Les liquidités et les instruments de placement non notés (unrated) ne sont pas pris en compte dans le calcul.

Le compartiment peut investir de manière accessoire dans des fonds d'investissements immobiliers (REIT). Les placements en REIT sont autorisés, pour autant que ceux-ci remplissent les critères (i) d'un OPCVM ou autre OPC, ou (ii) d'une valeur mobilière négociable. Un REIT fermé dont les parts sont cotées sur un marché réglementé remplit les critères d'une valeur mobilière cotée sur un marché réglementé, et appartient donc aux placements autorisés pour le compartiment en vertu de la loi luxembourgeoise.

Dans la mesure où le compartiment investit dans de nombreuses monnaies étrangères compte tenu de son orientation mondiale, le portefeuille peut être totalement ou partiellement couvert par rapport à la devise de référence du compartiment afin de limiter le risque de change lié à ces devises. Le compartiment utilise l'indice de référence MSCI AC World (div. nets réinvestis) à des fins de mesure de la performance et du profil ESG, de gestion des risques ESG et de placement ainsi que de construction du portefeuille. L'indice de référence n'est pas conçu pour promouvoir des caractéristiques ESG. Le profil de durabilité du compartiment est mesuré par rapport à celui de son indice de référence et les résultats correspondants sont calculés au moins une fois par an sur la base des profils mensuels correspondants et sont publiés dans le rapport annuel. La stratégie de placement et le processus de surveillance garantissent que les exigences écologiques ou sociales du produit sont prises en compte. Le Gestionnaire de portefeuille peut agir à son entière discrétion lors de la composition du portefeuille et n'est pas tenu par l'indice de référence en ce qui concerne le choix ou la pondération des placements. La performance des placements du compartiment peut dès lors s'écarter sensiblement de celle de l'indice de référence.

Les investisseurs doivent prendre en considération le fait que l'engagement d'investissement du compartiment peut également comprendre des actions A chinoises négociées par l'intermédiaire du Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou du Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange. Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « **Remarques générales concernant les risques** ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont présentées en annexe à la section intitulée « **Remarques générales concernant les risques** ». Pour les raisons évoquées, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »

En outre, le profil de l'investisseur type a été modifié et est désormais formulé comme suit : « Ce compartiment, géré activement, s'adresse aux investisseurs qui souhaitent investir dans un portefeuille diversifié à l'échelle mondiale composé de titres et de droits de participation d'entreprises

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet :
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

des pays développés et émergents (Emerging Markets) ainsi que dans un compartiment promouvant des caractéristiques environnementales et/ou sociales, et qui sont prêts à accepter le risque inhérent aux actions. »

- 3) La politique des compartiments **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (CHF)**, **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (EUR)** et **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (USD)** stipule qu'ils peuvent investir à l'avenir au maximum 35% de leur actif dans des instruments à haut rendement, tels que des obligations à haut rendement, des fonds d'investissement à haut rendement et des instruments dérivés adossés à des indices de l'univers du haut rendement. Les obligations à haut rendement sont celles assorties d'une notation comprise entre BB+ et C (Standard & Poor's), d'une notation comparable octroyée par une autre agence de notation reconnue ou d'une notation interne UBS similaire s'il s'agit de nouvelles émissions pour lesquelles il n'y a pas encore de notation officielle, sous réserve toutefois que la part des investissements directs dans des obligations dont la note est comprise entre CCC et C n'excède pas 10%.
- 4) L'approche par la VaR absolue est abandonnée au profit de **l'approche par les engagements** au titre du calcul de l'exposition au risque globale du compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Global Strategy Balanced (USD)**. En outre, la référence à l'indice de référence a été supprimée de la politique de placement. Le compartiment est géré activement sans référence à un indice de référence.
- 5) Le compartiment **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Long Short (USD)*** a été renommé **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Unconstrained (USD)***. Le profil de l'investisseur type reste inchangé.
La politique de placement du compartiment a été modifiée et est désormais formulée comme suit :

« UBS Asset Management classe ce compartiment comme un « Fonds intégrant les critères ESG », qui ne promeut toutefois pas de caractéristiques ESG particulières ni ne suit un objectif de durabilité ou de performance spécifique. Le compartiment applique une stratégie long/short sur actions. Le compartiment investit principalement dans des actions et d'autres parts de capital d'entreprises domiciliées en République populaire de Chine (« RPC ») ainsi que d'autres entreprises qui entretiennent des relations économiques étroites avec la RPC. Ces investissements comprennent des titres directement cotés en RPC (onshore) ou hors RPC (offshore).

En combinant des positions longues et courtes, le compartiment aspire à une exposition nette en actions comprise entre 50% et 100% de l'actif net total. Cette exposition nette en actions peut osciller entre 0% et 100% de l'actif net total. L'exposition brute maximale sous forme de positions longues ne peut s'élever à plus de 175% de l'actif net total et l'exposition brute maximale dans les positions courtes ne peut pas dépasser 75% de celui-ci. Conformément à la section 5 « Techniques et instruments particuliers ayant pour objet des valeurs mobilières et des instruments du marché monétaire », le compartiment a recours aux instruments dérivés négociés en Bourse, tels que des options ou des contrats à terme sur actions, ou aux instruments dérivés de gré à gré, tels que des droits sur actions (opérations d'échange), en vue d'acquérir des positions longues ou courtes. La perte éventuelle résultant de la contraction d'une position à découvert en référence à un actif peut être illimitée, dans la mesure où le cours de l'actif peut augmenter sans restriction. Une hausse de cours rapide et massive de ces actifs peut conduire à une perte élevée. Le compartiment ne peut effectuer de ventes à découvert d'actions.

Le compartiment est géré activement sans référence à un indice de référence.

Les investisseurs sont également informés que les placements du compartiment peuvent porter sur des actions A chinoises. Les actions A chinoises sont des actions A libellées en yuan renminbi de sociétés installées en Chine continentale et négociées sur des bourses chinoises comme la Shanghai Stock Exchange et la Shenzhen Stock Exchange. Le compartiment peut également investir dans des actions A chinoises par l'intermédiaire de Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou de Shenzhen-Hong Kong Stock Connect.

L'utilisation d'instruments dérivés joue un rôle important dans la réalisation des objectifs de placement. Il est prévu de recourir à des instruments dérivés pour participer à l'évolution attendue du marché et/ou à des fins de couverture. Les risques y afférents sont décrits à la section « Risques liés à l'utilisation de produits dérivés ». Le compartiment ne réalise jamais de ventes à découvert physiques de titres de participation.

L'avis aux actionnaires est également disponible sur le site Internet :
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

Le compartiment peut investir jusqu'à 100% de son actif en liquidités ou en titres quasi monétaires. Dans la mesure où le compartiment investit dans de nombreuses monnaies étrangères du fait de son orientation régionale, le portefeuille peut être totalement ou partiellement couvert par rapport à la devise de référence du compartiment dans le but de limiter les risques de change liés à ces devises.

Ce compartiment peut investir dans des pays développés et des pays émergents (emerging markets). Les risques y afférents sont décrits à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Les investisseurs doivent, outre ce qui précède, lire, considérer et prendre connaissance des risques liés aux placements négociés via Shanghai-Hong Kong Stock Connect ou Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Les observations y afférentes sont présentées en annexe à la section intitulée « Remarques générales concernant les risques ». Pour les raisons évoquées, ce compartiment s'adresse plus particulièrement aux investisseurs conscients des risques. »

- 6) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Dynamic (USD)** : La mention suivante a été ajoutée à la politique de placement du compartiment : « En vue d'atteindre l'objectif de placement ainsi qu'une vaste diversification, le compartiment peut investir jusqu'à 40% de son actif net dans des OPCVM au sens de la section 1.1 (e) des principes de placement. La méthodologie y relative ainsi que les commissions et frais en découlant sont décrits plus en détail à la section « Placements en OPC et OPCVM ». »
- 7) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Multi Strategy Alternatives (EUR)** : Pour ce Compartiment, il est précisé qu'une valeur nette d'inventaire sera calculée pour les 24 et 31 décembre si une valeur nette d'inventaire est calculée pour le Fonds maître ces jours-là. Aucune émission ni aucun rachat d'actions ne sera toutefois effectué(e) à ces dates.
- 8) Il est précisé à la section « Coûts à charge de la société » que la commission de gestion maximale de 3% au niveau du fonds cible s'entend hors commission de performance.

Ces modifications entrent en vigueur le 31 janvier 2022. Les actionnaires qui n'approuvent pas les modifications peuvent demander le rachat sans frais, sauf taxes éventuelles, de leurs actions dans un délai de 30 jours à compter de la date de l'avis. Les changements seront inclus dans la version de janvier 2022 du prospectus de vente de la société.

Le prospectus, les derniers rapports périodiques en anglais ainsi que les documents d'information clé pour l'investisseur en français et en néerlandais, sont disponibles gratuitement auprès du siège social de la SICAV ainsi que du service financier belge BNP Paribas Securities Services Brussels Branch et également sur le site www.ubs.com/compartiments. Les actionnaires peuvent également contacter le service financier en Belgique pour plus d'informations.

Service financier en Belgique :

BNP Paribas Securities Services Brussels Branch
Central Plaza Building, 7ème étage
Rue de Loosum, 25
1000 Bruxelles

Luxembourg, le 30 décembre 2021 | La société

**Les parts du compartiment UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Unconstrained (USD) ne font pas l'objet d'une offre publique en Belgique.*

Comunicazione agli azionisti di UBS (Lux) Key Selection SICAV

Il Consiglio di amministrazione della Società desidera comunicarLe le seguenti modifiche al prospetto informativo della Società, che appariranno nella versione di gennaio 2022:

- 1) La politica d'investimento del Comparto **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Equities (USD)**, che rientrerà in futuro nell'Articolo 8 del Regolamento (UE) 2019/2088 relativo all'informativa sulla sostenibilità nel settore dei servizi finanziari, viene modificata come segue:

"Nel quadro della politica d'investimento menzionata sopra, il Comparto investe almeno due terzi del patrimonio in titoli di partecipazione e diritti di partecipazione di società che hanno sede nell'area asiatica (Giappone escluso) o che svolgono una parte preponderante della loro attività economica nei mercati asiatici (Giappone escluso). Questo Comparto promuove caratteristiche ambientali e sociali ed è classificato ai sensi dell'Articolo 8, paragrafo 1, del Regolamento (UE) 2019/2088 relativo all'informativa sulla sostenibilità nel settore dei servizi finanziari.

Il Gestore del portafoglio utilizza un UBS ESG Consensus Score per identificare le società per l'universo d'investimento che evidenziano solide caratteristiche di performance ambientale e sociale o un alto profilo di sostenibilità. L'UBS ESG Consensus Score è una media ponderata normalizzata dei dati sulle valutazioni ESG provenienti da fornitori interni ed esterni riconosciuti. Piuttosto che fare affidamento solo sul rating ESG di un singolo fornitore, l'approccio del Consensus Score incrementa la credibilità in termini di qualità del profilo di sostenibilità. L'UBS ESG Consensus Score valuta i fattori di sostenibilità come la performance legata ai criteri ambientali, sociali e di governance (Environmental, Social and Governance, ESG) delle rispettive società. Tali fattori ESG riguardano i principali settori in cui operano le imprese e la loro efficacia nella gestione dei rischi ESG. I fattori ambientali e sociali possono includere (a titolo esemplificativo): impronta ambientale ed efficienza operativa, gestione del rischio ambientale, cambiamento climatico, utilizzo delle risorse naturali, inquinamento e gestione dei rifiuti, standard occupazionali e controllo della catena di approvvigionamento, capitale umano, diversità del consiglio di amministrazione, salute e sicurezza sul lavoro, sicurezza dei prodotti e politiche antifrode e anticorruzione. Il Comparto promuove le seguenti caratteristiche ESG:

- Il Comparto mira a evidenziare un basso profilo medio ponderato di intensità di carbonio rispetto al suo benchmark e/o un valore assoluto inferiore a 100 tonnellate di emissioni di CO₂ per milione di USD di fatturato.
- Il Comparto mira ad avere un profilo di sostenibilità migliore rispetto a quello del suo benchmark e/o a investire almeno il 51% del suo patrimonio in società con un profilo di sostenibilità corrispondente a quello della prima metà delle società incluse nel benchmark (classificate in base all'UBS ESG Consensus Score).

I contanti e gli strumenti di investimento sprovvisti di rating non sono inclusi nel calcolo.

Il Comparto utilizza il benchmark MSCI AC Asia (ex Japan) (net div. reinvested) per i seguenti fini: misurazione della performance e del profilo ESG, gestione del rischio ESG e di investimento, nonché costruzione del portafoglio. Il benchmark non è concepito per promuovere le caratteristiche ESG. La strategia d'investimento e il processo di monitoraggio assicurano che i requisiti ambientali e sociali del prodotto siano presi in considerazione. Il profilo di sostenibilità del Comparto è misurato rispetto al profilo del suo benchmark e i risultati vengono calcolati almeno una volta all'anno sulla base dei rispettivi profili mensili e pubblicati nella relazione annuale. Il Gestore del portafoglio può utilizzare la propria discrezione nella costruzione del portafoglio e non è vincolato al benchmark in termini di scelta e ponderazione degli investimenti. Di conseguenza, la performance d'investimento del Comparto può differire da quella del benchmark. Per le classi di azioni recanti la dicitura "hedged" nella denominazione possono essere utilizzate versioni dell'indice con copertura valutaria, se disponibili.

Inoltre, il Comparto può acquistare e vendere futures, swap, non-deliverable forward e opzioni su valute, al fine di:

- coprire in tutto o in parte il rischio di cambio degli investimenti contenuti nel patrimonio del Comparto in relazione alla sua valuta di riferimento; Ciò può avvenire direttamente (copertura di una valuta nei confronti della valuta di riferimento) o indirettamente (copertura della valuta nei confronti di una valuta terza coperta a sua volta nei confronti della valuta di riferimento).

Assumere posizioni valutarie nei confronti della valuta di denominazione, di altre valute liberamente convertibili o di valute contenute nel benchmark. I non-deliverable forward consentono di assumere posizioni valutarie e di coprirle dai rischi di cambio, senza che sia necessario trasferire fisicamente le valute o effettuare un'operazione in un mercato locale. In tal modo è possibile evitare il rischio di controparte locale e, nel caso di eventuali restrizioni all'esportazione di valuta, i costi connessi alle posizioni in valuta locale. Inoltre di regola i NDF tra due contraenti off-shore regolati in dollari statunitensi non sono soggetti a controlli valutarî locali. Si informano gli investitori che gli investimenti del Comparto possono includere anche azioni A cinesi negoziate tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Le azioni A cinesi sono azioni A denominate in renminbi di società con sede nella Cina continentale e negoziate su borse cinesi come la Shanghai Stock Exchange e la Shenzhen Stock Exchange. **Questo Comparto può investire sia nei paesi sviluppati che in quelli emergenti (Emerging Markets). I rischi connessi a tali investimenti sono descritti nella sezione "Indicazioni generali sui rischi". In aggiunta a quanto precede, gli investitori sono tenuti a leggere, comprendere e considerare anche i rischi associati agli investimenti negoziati tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Le relative informazioni sono inoltre riportate alla fine della sezione "Indicazioni generali sui rischi". Per questi motivi, il presente Comparto si rivolge in particolare a investitori consapevoli del rischio.**

Il profilo dell'investitore tipo è stato inoltre riformulato come segue: "Il Comparto, a gestione attiva, si rivolge agli investitori che intendono investire in un portafoglio diversificato di titoli di partecipazione e diritti di partecipazione asiatici nonché in un comparto che promuove caratteristiche ambientali e/o sociali, e che sono disposti ad accettare il rischio associato alle azioni".

- 2) La politica d'investimento del Comparto **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Themes (USD)**, che rientrerà in futuro nell'Articolo 8 del Regolamento (UE) 2019/2088 relativo all'informativa sulla sostenibilità nel settore dei servizi finanziari, viene modificata in modo sostanziale come segue:

"Questo comparto investe il proprio patrimonio a livello globale, prevalentemente in azioni e in altre quote di partecipazione di società dei mercati sviluppati ed emergenti (Emerging Markets). Il comparto si concentra su temi digitali che il Gestore del portafoglio reputa interessanti da una prospettiva d'investimento. Tali temi possono includere qualsiasi settore, paese o capitalizzazione aziendale. Possibili temi digitali sono: commercio su Internet (e-commerce), sicurezza e protezione, dati digitali, tecnologie abilitanti, tecnologie finanziarie (fintech) e tecnologie sanitarie. Questo Comparto promuove caratteristiche ambientali e sociali ed è classificato ai sensi dell'Articolo 8, paragrafo 1, del Regolamento (UE) 2019/2088 relativo all'informativa sulla sostenibilità nel settore dei servizi finanziari.

Il Gestore del portafoglio utilizza un UBS ESG Consensus Score per identificare le società per l'universo d'investimento che evidenziano solide caratteristiche di performance ambientale e sociale o un alto profilo di sostenibilità. L'UBS ESG Consensus Score è una media ponderata normalizzata dei dati sulle valutazioni ESG provenienti da fornitori interni ed esterni riconosciuti. Piuttosto che fare affidamento solo sul rating ESG di un singolo fornitore, l'approccio del Consensus Score incrementa la credibilità in termini di qualità del profilo di sostenibilità. L'UBS ESG Consensus Score valuta i fattori di sostenibilità come la performance legata ai criteri ambientali, sociali e di governance (Environmental, Social and Governance, ESG) delle rispettive società. Tali fattori ESG riguardano i principali settori in cui operano le imprese e la loro efficacia nella gestione dei rischi ESG. I fattori ambientali e sociali possono includere (a titolo esemplificativo): impronta ambientale ed efficienza operativa, gestione del rischio ambientale, cambiamento climatico, utilizzo delle risorse naturali, inquinamento e gestione dei rifiuti, standard occupazionali e controllo della catena di approvvigionamento, capitale umano, diversità del consiglio di amministrazione, salute e sicurezza sul

lavoro, sicurezza dei prodotti e politiche antifrode e anticorruzione. Il Comparto promuove le seguenti caratteristiche ESG:

- Il Comparto mira a evidenziare un basso profilo medio ponderato di intensità di carbonio rispetto al suo benchmark e/o un valore assoluto inferiore a 100 tonnellate di emissioni di CO2 per milione di USD di fatturato.
- Il Comparto mira ad avere un profilo di sostenibilità migliore rispetto a quello del suo benchmark e/o a investire almeno il 51% del suo patrimonio in società con un profilo di sostenibilità corrispondente a quello della prima metà delle società incluse nel benchmark (classificate in base all'UBS ESG Consensus Score).

I contanti e gli strumenti di investimento sprovvisti di rating non sono inclusi nel calcolo.

Il Comparto può investire su base accessoria in Real Estate Investment Trusts ("REIT"). Sono ammessi gli investimenti in REIT, a condizione che soddisfino i criteri di (i) un OICVM o altri OICR, ovvero di (ii) un titolo trasferibile. Un REIT di tipo chiuso, le cui quote sono negoziate su un mercato regolamentato, soddisfa i criteri di un titolo negoziato su un mercato regolamentato e rappresenta pertanto un investimento ammesso per il Comparto ai sensi del diritto lussemburghese.

Poiché, in virtù del proprio orientamento globale, il Comparto investe in numerose valute estere, il portafoglio può essere totalmente o parzialmente coperto nei confronti della valuta di riferimento del Comparto al fine di ridurre i conseguenti rischi di cambio.

Il comparto utilizza il benchmark MSCI AC World (net div reinvested) per i seguenti fini: misurazione della performance e del profilo ESG, gestione del rischio ESG e di investimento, nonché costruzione del portafoglio. Il benchmark non è concepito per promuovere le caratteristiche ESG. Il profilo di sostenibilità del Comparto è misurato rispetto al profilo del suo benchmark e i risultati vengono calcolati almeno una volta all'anno sulla base dei rispettivi profili mensili e pubblicati nella relazione annuale. La strategia d'investimento e il processo di monitoraggio assicurano che i requisiti ambientali e sociali del prodotto siano presi in considerazione. Il Gestore del portafoglio può utilizzare la propria discrezione nella costruzione del portafoglio e non è vincolato al benchmark in termini di scelta e ponderazione degli investimenti. Di conseguenza, la performance d'investimento del Comparto può differire da quella del benchmark.

Si informano gli investitori che gli investimenti del Comparto possono includere anche azioni A cinesi negoziate tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Le azioni A cinesi sono azioni A denominate in renminbi di società con sede nella Cina continentale e negoziate su borse cinesi come la Shanghai Stock Exchange e la Shenzhen Stock Exchange. Questo Comparto può investire sia nei paesi sviluppati che in quelli emergenti (Emerging Markets). I rischi connessi a tali investimenti sono descritti nella sezione "**Indicazioni generali sui rischi**". In aggiunta a quanto precede, gli investitori sono tenuti a leggere, comprendere e considerare anche i rischi associati agli investimenti negoziati tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Le relative informazioni sono riportate alla fine della sezione "**Indicazioni generali sui rischi**". Per i motivi menzionati, il presente Comparto si rivolge in particolare a investitori consapevoli del rischio."

Il profilo dell'investitore tipo è stato inoltre riformulato come segue: "Il Comparto, a gestione attiva, si rivolge agli investitori che intendono investire a livello globale in un portafoglio diversificato su scala mondiale di titoli di partecipazione e diritti di partecipazione di società dei mercati sviluppati ed emergenti (Emerging Markets) nonché in un comparto che promuove caratteristiche ambientali e/o sociali, e che sono disposti ad accettare il rischio associato alle azioni".

- 3) Nella politica d'investimento dei comparti **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (CHF)**, **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (EUR)** e **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (USD)** si chiarisce che gli investimenti in strumenti high yield non potranno superare il 35%. Tra questi strumenti rientrano le obbligazioni high yield, i fondi d'investimento high yield e i derivati basati su indici high yield. Con investimenti high yield si intendono gli investimenti che abbiano un rating compreso tra BB+ e C (Standard & Poors), un rating analogo di un'altra agenzia di rating riconosciuta ovvero, qualora si tratti di nuove emissioni per le quali non esiste ancora un rating ufficiale, un rating interno UBS analogo, ma la componente investita direttamente in obbligazioni con rating compreso tra CCC e C non potrà superare il 10%.

- 4) Il metodo di calcolo del rischio complessivo del comparto **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Global Strategy Balanced (USD)** viene modificato dall'approccio basato sul VaR relativo all'**approccio fondato sugli impegni**. Inoltre nella politica d'investimento è stato rimosso il riferimento al benchmark. Il Comparto è gestito attivamente senza basarsi su un indice di riferimento.
- 5) Il comparto **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Long Short (USD)** viene ridenominato in **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Unconstrained (USD)**. Il profilo dell'investitore tipo rimane invariato.
La politica d'investimento del Comparto viene riformulata e recita ora come segue:

"UBS Asset Management classifica questo Comparto come Fondo con integrazione ESG che tuttavia non promuove particolari caratteristiche ESG né persegue obiettivi di sostenibilità o di impatto specifici. Il Comparto persegue una strategia azionaria long/short. L'investimento in azioni e altre quote di partecipazione si concentra principalmente su società domiciliate nella Repubblica popolare cinese ("RPC"), nonché in altre società che hanno stretti legami economici con l'RPC. Questi investimenti includono titoli quotati direttamente nell'RPC (on-shore) o fuori dall'RPC (off-shore).

Combinando posizioni lunghe e corte, di norma il Comparto mira a raggiungere un'esposizione azionaria netta compresa tra il 50% e il 100% del patrimonio netto complessivo. Questa esposizione azionaria netta può oscillare tra lo 0% e il 100% del patrimonio netto complessivo. L'esposizione lorda massima sotto forma di posizioni lunghe non deve superare il 175% del patrimonio netto complessivo e l'esposizione lorda massima sotto forma di posizioni corte non deve superare il 75% del patrimonio netto complessivo. In conformità al capitolo 5 "Tecniche e strumenti particolari aventi ad oggetto titoli e strumenti del mercato monetario", il Comparto utilizza strumenti derivati negoziati in borsa, come opzioni su azioni o futures, o strumenti derivati OTC, come diritti su azioni (swap), per assumere posizioni lunghe o corte. La perdita potenziale derivante dall'assunzione di una posizione corta su un attivo può essere illimitata, poiché il prezzo dell'attivo può salire senza limiti. Un aumento rapido e significativo dei prezzi di questi attivi può comportare una perdita elevata. Il Comparto non può effettuare vendite allo scoperto fisiche di azioni.

Il Comparto è gestito attivamente senza basarsi su un indice di riferimento.

Si informano gli investitori che gli investimenti del Comparto possono includere anche azioni A cinesi. Le azioni A cinesi sono azioni A denominate in renminbi di società con sede nella Cina continentale e negoziate su borse cinesi come la Shanghai Stock Exchange e la Shenzhen Stock Exchange. Il Comparto può investire in azioni A cinesi tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect.

L'utilizzo di derivati gioca un ruolo cruciale per il conseguimento degli obiettivi di investimento. Si intende fare ricorso ai derivati per partecipare all'evoluzione attesa del mercato e/o per fini di copertura. I rischi connessi sono descritti nella sezione "Rischi associati all'utilizzo di derivati". Il Comparto non effettua in nessun momento vendite allo scoperto fisiche di titoli di partecipazione.

Il Comparto può investire fino al 100% del proprio patrimonio in liquidità o in titoli assimilabili alla liquidità.

Poiché, in virtù del proprio orientamento geografico, il Comparto investe in numerose valute estere, il portafoglio può essere totalmente o parzialmente coperto nei confronti della valuta di riferimento del Comparto al fine di ridurre i conseguenti rischi di cambio.

Questo Comparto può investire sia nei paesi sviluppati che in quelli emergenti (Emerging Markets). I rischi connessi a tali investimenti sono descritti nella sezione "Indicazioni generali sui rischi". In aggiunta a quanto precede, gli investitori sono tenuti a leggere, comprendere e considerare anche i rischi associati agli investimenti negoziati tramite lo Shanghai-Hong Kong Stock Connect o lo Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Le relative informazioni sono riportate alla fine della sezione "Indicazioni generali sui rischi". Per i motivi menzionati, il presente Comparto si rivolge in particolare a investitori consapevoli del rischio."

- 6) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Dynamic (USD)**: La politica d'investimento del Comparto viene integrata come segue: "Per raggiungere l'obiettivo d'investimento e per conseguire un'ampia diversificazione, il Comparto può investire fino al 40% del proprio patrimonio netto in OICVM ai sensi della sezione 1.1 (e) dei Principi d'investimento. Questo metodo d'investimento e le commissioni e spese ad esso connesse sono illustrati più dettagliatamente nella sezione 'Investimenti in OICR e OICVM'."
- 7) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Multi Strategy Alternatives (EUR)**: Per questo Comparto si precisa che sarà calcolato un valore patrimoniale netto per il 24 e il 31 dicembre se in quei giorni

La presente comunicazione agli azionisti è disponibile anche sul sito web:
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

viene calcolato un valore patrimoniale netto per il Fondo master. Tuttavia, in quei giorni non si procederà ad alcuna emissione e/o rimborso di azioni.

- 8) Nella sezione "Costi a carico della Società" si chiarisce che la commissione di gestione massima del 3% a livello dei fondi target si intende senza commissione di performance.

Tali modifiche entrano in vigore in data 31 gennaio 2022. Gli azionisti contrari alle modifiche possono esercitare il proprio diritto al rimborso gratuito entro 30 giorni dalla data della comunicazione. Le modifiche sono consultabili nel prospetto informativo della Società, aggiornato a gennaio 2022.

Lussemburgo, 30 dicembre 2021 | La Società

Notificación a los accionistas de UBS (Lux) Key Selection SICAV

El Consejo de Administración de la Sociedad desea informarle acerca de los siguientes cambios introducidos en el folleto de emisión de la Sociedad, versión de enero de 2022:

- 1) La política de inversión del subfondo **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Equities (USD)**, que en adelante estará sujeta al artículo 8 del Reglamento (UE) 2019/2088 sobre la divulgación de información relativa a la sostenibilidad en el sector de los servicios financieros, se modifica, quedando como sigue:

«En el marco de la política de inversión antes mencionada, el subfondo invierte como mínimo dos tercios de su patrimonio en valores de renta variable y derechos de participación de empresas que tengan su domicilio social en la región de Asia (sin Japón) o que desarrollen una parte predominante de sus actividades económicas en los mercados de Asia (sin Japón). Este subfondo promueve características ambientales y sociales, y se clasifica de acuerdo con el apartado 1 del artículo 8 del Reglamento (UE) 2019/2088 sobre la divulgación de información relativa a la sostenibilidad en el sector de los servicios financieros.

El gestor de cartera utiliza una puntuación ESG de consenso de UBS para identificar empresas para el universo de inversión que tengan grandes características de rendimiento ambiental y social o un sólido perfil de sostenibilidad. Esta puntuación ESG de consenso de UBS es una media ponderada normalizada de datos de calificación ESG de proveedores internos y externos reconocidos. En lugar de basarse exclusivamente en la calificación ESG de un único proveedor, el enfoque de puntuación de consenso aumenta la credibilidad en cuanto a la calidad del perfil de sostenibilidad. La puntuación ESG de consenso de UBS evalúa factores de sostenibilidad como el rendimiento de la empresa correspondiente en relación con factores ambientales, sociales y de gobernanza (ESG). Estos factores ESG están relacionados con los principales ámbitos en los que operan las empresas y su eficacia en la gestión de los riesgos ESG. Los factores ambientales y sociales pueden incluir (entre otros) los siguientes: la huella medioambiental y la eficiencia operativa, la gestión del riesgo ambiental, el cambio climático, el uso de los recursos naturales, la contaminación medioambiental y la gestión de los residuos, las normas laborales y el control de la cadena de suministro, el capital humano, la diversidad del consejo de administración, la seguridad y salud en el trabajo, la seguridad de los productos y las políticas de lucha contra el fraude y la corrupción. El subfondo promueve las siguientes características ESG:

- El subfondo aspira a tener un perfil de intensidad de carbono más bajo en promedio, ponderado en comparación con su índice de referencia y/o un bajo valor absoluto, inferior a 100 toneladas de emisiones de CO2 por millón de ingresos en dólares estadounidenses (USD).
- El subfondo pretende tener un perfil de sostenibilidad mejor que el de su índice de referencia y/o tiene como objetivo invertir al menos el 51% de sus activos en empresas que tengan un perfil de sostenibilidad que corresponde a la mitad superior de las empresas incluidas en el índice de referencia (según la puntuación ESG de consenso de UBS).

La liquidez y los instrumentos de inversión sin calificar no se incluyen en el cálculo.

Este subfondo utiliza el índice de referencia MSCI AC Asia (ex Japan) (con dividendos netos reinvertidos) para medir la rentabilidad y el perfil ESG, gestionar el riesgo ESG y de inversión y a efectos de construcción de la cartera. El índice de referencia no está diseñado para promover características ESG. La estrategia de inversión y el proceso de supervisión garantizan que se tengan en cuenta los requisitos ambientales y sociales del producto. El perfil de sostenibilidad del subfondo se compara con el perfil de su índice de referencia y los resultados correspondientes se calculan al menos una vez al año a partir de los respectivos perfiles mensuales y se publican en el informe anual. El gestor de la cartera puede utilizar su criterio para construir la cartera y no está restringido por el índice de referencia en cuanto a la selección o la ponderación de las inversiones. Por consiguiente, la rentabilidad de la inversión del subfondo puede diferir de la del índice de refe-

rencia. Para las clases de acciones con la palabra «hedged» en su nombre, pueden utilizarse las versiones con cobertura de divisas del índice de referencia (en su caso).

Asimismo, el subfondo puede comprar o vender futuros, swaps, contratos a plazo sin entrega física y opciones sobre divisas para:

- cubrir parte o la totalidad del riesgo de cambio de las inversiones incluidas en los activos del subfondo con respecto a la moneda de referencia del subfondo. Esto se puede llevar a cabo directamente (cobertura de una divisa frente a la moneda de referencia) o indirectamente (cobertura de la divisa frente a una tercera divisa que a su vez puede cubrirse frente a la moneda de referencia).

Establecer posiciones de divisas frente a la moneda de referencia, otras divisas libremente convertibles o divisas incluidas en el índice de referencia. Con los contratos a plazo sin entrega física resulta posible establecer posiciones de divisas y cubrirlas frente a los riesgos de tipos de cambio sin necesidad de realizar la transferencia física de dichas divisas u operaciones en un mercado local. Esto permite evitar el riesgo de contraparte local y, dadas las restricciones a la exportación de divisas, los costes de posiciones en divisa local. Además, los contratos a plazo sin entrega física (NDF) liquidados en dólares estadounidenses entre dos contrapartes extraterritoriales generalmente no están sujetos a controles de cambio locales. Los inversores han de tener en cuenta que el compromiso de inversión del Subfondo puede comprender también acciones chinas de clase A negociadas a través de Shanghai-Hong Kong Stock Connect o Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Se trata de acciones chinas de clase A denominadas en renminbi de empresas domiciliadas en China continental, que se negocian en bolsas chinas como Shanghai Stock Exchange y Shenzhen Stock Exchange. **Este Subfondo puede invertir tanto en países desarrollados como en mercados emergentes. Los riesgos correspondientes se describen en el apartado «Información general sobre riesgos». Además de lo anterior, los inversores también deben leer, conocer y tener en cuenta los riesgos relacionados con las inversiones a través de Shanghai-Hong Kong Stock Connect o Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. La información al respecto figura también en el apartado «Información general sobre riesgos». Por estos motivos, este subfondo se dirige principalmente a los inversores que comprenden bien los riesgos.»**

Además, el perfil del inversor típico se modifica y queda ahora como sigue: «El subfondo gestionado activamente resulta adecuado para inversores que deseen invertir en una cartera diversificada de valores de renta variable y derechos de participación asiáticos y en un subfondo que promueva características ambientales y/o sociales y que estén dispuestos a asumir el riesgo relacionado con la renta variable».

- 2) La política de inversión del subfondo **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Themes (USD)**, que en adelante estará sujeta al artículo 8 del Reglamento (UE) 2019/2088 sobre la divulgación de información relativa a la sostenibilidad en el sector de los servicios financieros, se modifica, quedando como sigue:

«Este subfondo invertirá su patrimonio a escala mundial principalmente en acciones y otras participaciones en el capital de empresas de mercados desarrollados y emergentes. El subfondo hace hincapié en temas digitales que el gestor de la cartera considera atractivos desde el punto de vista de la inversión. Estos temas pueden incluir cualquier sector, país o espectro de capitalización. Los posibles temas digitales son el comercio por Internet (comercio electrónico), la seguridad y protección, los datos digitales, las tecnologías habilitadoras, las tecnologías financieras (fintech) y las tecnologías de la salud. Este subfondo promueve características ambientales y sociales, y se clasifica de acuerdo con el apartado 1 del artículo 8 del Reglamento (UE) 2019/2088 sobre la divulgación de información relativa a la sostenibilidad en el sector de los servicios financieros.»

El gestor de cartera utiliza una puntuación ESG de consenso de UBS para identificar empresas para el universo de inversión que tengan grandes características de rendimiento ambiental y social o un sólido perfil de sostenibilidad. Esta puntuación ESG de consenso de UBS es una media ponderada normalizada de datos de calificación ESG de proveedores internos y externos reconocidos. En lugar de basarse exclusivamente en la calificación ESG de un único proveedor, el enfoque de puntuación de consenso aumenta la credibilidad en cuanto a la calidad del perfil de sostenibilidad. La puntuación ESG de consenso de UBS evalúa factores de sostenibilidad como el rendimiento

to de la empresa correspondiente en relación con factores ambientales, sociales y de gobernanza (ESG). Estos factores ESG están relacionados con los principales ámbitos en los que operan las empresas y su eficacia en la gestión de los riesgos ESG. Los factores ambientales y sociales pueden incluir (entre otros) los siguientes: la huella medioambiental y la eficiencia operativa, la gestión del riesgo ambiental, el cambio climático, el uso de los recursos naturales, la contaminación medioambiental y la gestión de los residuos, las normas laborales y el control de la cadena de suministro, el capital humano, la diversidad del consejo de administración, la seguridad y salud en el trabajo, la seguridad de los productos y las políticas de lucha contra el fraude y la corrupción. El subfondo promueve las siguientes características ESG:

- El subfondo aspira a tener un perfil de intensidad de carbono más bajo en promedio, ponderado en comparación con su índice de referencia y/o un bajo valor absoluto, inferior a 100 toneladas de emisiones de CO2 por millón de ingresos en dólares estadounidenses (USD).
- El subfondo pretende tener un perfil de sostenibilidad mejor que el de su índice de referencia y/o tiene como objetivo invertir al menos el 51% de sus activos en empresas que tengan un perfil de sostenibilidad que corresponde a la mitad superior de las empresas incluidas en el índice de referencia (según la puntuación ESG de consenso de UBS).

La liquidez y los instrumentos de inversión sin calificar no se incluyen en el cálculo.

El subfondo puede invertir con carácter accesorio en fondos de inversión inmobiliaria («REIT»). Se permiten las inversiones en REIT si se cumplen los criterios de que se trate de (i) un OICVM u otro OIC o (ii) un valor mobiliario. Un REIT de tipo cerrado, cuyas acciones cotizan en un mercado regulado, cumple los criterios de un valor cotizado en un mercado regulado y, por tanto, constituye una inversión apta para el subfondo de conformidad con la legislación luxemburguesa.

Dado que el subfondo invierte en numerosas divisas debido a su enfoque global, parte o la totalidad de la cartera puede cubrirse frente a la moneda de referencia del subfondo con el propósito de reducir los riesgos de cambio.

Este subfondo utiliza el índice de referencia MSCI AC World (con dividendos netos reinvertidos) para medir la rentabilidad y el perfil ESG, gestionar el riesgo ESG y de inversión y a efectos de construcción de la cartera. El índice de referencia no está diseñado para promover características ESG. El perfil de sostenibilidad del subfondo se compara con el perfil de su índice de referencia y los resultados correspondientes se calculan al menos una vez al año a partir de los respectivos perfiles mensuales y se publican en el informe anual. La estrategia de inversión y el proceso de supervisión garantizan que se tengan en cuenta los requisitos ambientales y sociales del producto. El gestor de la cartera puede utilizar su criterio para construir la cartera y no está restringido por el índice de referencia en cuanto a la selección o la ponderación de las inversiones. Por consiguiente, la rentabilidad de la inversión del subfondo puede diferir de la del índice de referencia.

Los inversores han de tener en cuenta que el compromiso de inversión del Subfondo puede comprender también acciones chinas de clase A negociadas a través de Shanghai-Hong Kong Stock Connect o Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. Se trata de acciones chinas de clase A denominadas en renminbi de empresas domiciliadas en China continental, que se negocian en bolsas chinas como Shanghai Stock Exchange y Shenzhen Stock Exchange. Este Subfondo puede invertir tanto en países desarrollados como en mercados emergentes. Los riesgos correspondientes se describen en el apartado **«Información general sobre riesgos»**. Además de lo anterior, los inversores también deben leer, conocer y tener en cuenta los riesgos relacionados con las inversiones a través de Shanghai-Hong Kong Stock Connect o Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. La información al respecto figura tras el apartado **«Información general sobre riesgos»**. Por los motivos arriba expuestos, este Subfondo se dirige principalmente a los inversores que comprenden bien los riesgos.»

Además, el perfil del inversor típico se modifica y queda ahora como sigue: «El subfondo gestionado activamente resulta adecuado para inversores que deseen invertir en todo el mundo en una cartera diversificada global de valores de renta variable y derechos de participación de empresas de mercados desarrollados y en desarrollo y en un subfondo que promueva características ambientales y/o sociales y que estén dispuestos a asumir el riesgo relacionado con la renta variable».

- 3) En la política de inversión de los subfondos **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (CHF)**, **UBS (Lux) Key Selection SICAV - Global Allocation (EUR)** y **UBS (Lux) Key Se-**

lection SICAV - Global Allocation (USD), se aclara que se puede invertir hasta un máximo del 35% en instrumentos de alto rendimiento. Estos incluyen bonos de alto rendimiento, fondos de inversión de alto rendimiento y derivados relacionados con los índices de alto rendimiento. Se consideran inversiones de alto rendimiento los instrumentos con una calificación de BB+ a C (Standard & Poor's), una calificación comparable de otra agencia de calificación reconocida o, en el caso de nuevas emisiones para las que aún no existe una calificación oficial, una calificación interna comparable de UBS, pero con un máximo del 10% directamente en bonos con una calificación de entre CCC y C.

- 4) El método de cálculo del riesgo global del subfondo **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Asian Global Strategy Balanced (USD)** pasará de ser el enfoque de «VaR relativo» a ser el **enfoque de «Compromisos»**. Además, se ha eliminado de la política de inversión la mención del índice de referencia. El subfondo se gestiona activamente y no se refiere a ningún índice de referencia.
- 5) El subfondo **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Long Short (USD)** pasará a denominarse **UBS (Lux) Key Selection SICAV – China Equity Unconstrained (USD)**. El perfil del inversor típico no varía.

La política de inversión del subfondo se modifica, quedando como sigue:

«UBS Asset Management clasifica este subfondo como un fondo de integración de criterios ambientales, sociales y de gobernanza (ASG), si bien no promueve ninguna característica ASG en particular ni tiene un objetivo específico de sostenibilidad o impacto alguno en esta materia. El subfondo aplica una estrategia de acciones long-short. La exposición a acciones y otras participaciones en el capital se da principalmente en empresas domiciliadas en la República Popular China («RPC») y otras empresas que tengan vínculos económicos estrechos con la RPC. Estas inversiones incluyen valores cotizados directamente en la RPC (onshore) o fuera de ella (offshore).

Mediante una combinación de posiciones largas y cortas, el subfondo aspira a tener normalmente una exposición neta a renta variable de entre el 50% y el 100% del patrimonio neto total. Esta exposición neta a renta variable podrá oscilar entre el 0% y el 100% de patrimonio neto total. La exposición bruta máxima a posiciones largas y a posiciones cortas no podrá superar el 175% y el 75% del patrimonio neto total, respectivamente. De conformidad con el apartado 5 «Técnicas e instrumentos especiales relativos a los valores y los instrumentos del mercado monetario», el subfondo utilizará instrumentos financieros derivados cotizados en bolsa, como opciones o futuros sobre acciones, o instrumentos financieros derivados extrabursátiles (OTC), como derechos sobre acciones (permutas), para adoptar posiciones largas y cortas. Las pérdidas potenciales por adoptar una posición corta en un activo pueden ser ilimitadas, ya que el precio del activo podría aumentar de manera ilimitada. Si el precio de dicho activo sube de forma rápida y repentina, podrían producirse pérdidas importantes. El subfondo no podrá realizar ventas físicas en corto de acciones.

El subfondo se gestiona activamente y no se refiere a ningún índice de referencia.

Los inversores han de tener en cuenta que el compromiso de inversión del subfondo puede comprender también acciones chinas de clase A. Se trata de acciones chinas de clase A denominadas en renminbi de empresas domiciliadas en China continental, que se negocian en bolsas chinas como Shanghai Stock Exchange y Shenzhen Stock Exchange. El subfondo puede invertir en acciones chinas de clase A a través del Shanghai-Hong Kong Stock Connect o del Shenzhen-Hong Kong Stock Connect.

El uso de derivados tiene un papel fundamental para alcanzar los objetivos de inversión. Se prevé utilizar los derivados para participar en la evolución esperada del mercado y/o con fines de cobertura. Los riesgos que conlleva se describen en el apartado «Riesgos relacionados con el uso de derivados». El subfondo no realizará en ningún momento ventas físicas en corto de valores de renta variable.

El subfondo puede invertir hasta el 100% de sus activos en liquidez o en valores del mercado monetario.

Dado que el subfondo invierte en numerosas divisas debido a su enfoque regional, parte o la totalidad de la cartera puede cubrirse frente a la moneda de referencia del subfondo con el propósito de reducir los riesgos de cambio.

Este Subfondo puede invertir tanto en países desarrollados como en mercados emergentes. Los riesgos correspondientes se describen en el apartado «Información general sobre riesgos». Además de lo anterior, los inversores también deben leer, conocer y tener en cuenta los riesgos relacionados con las inversiones a través de Shanghai-Hong Kong Stock Connect o Shenzhen-Hong Kong Stock Connect. La información al respecto figura tras el apartado «Información general so-

Esta notificación a los accionistas también está disponible en el sitio web:
https://www.ubs.com/lu/en/asset_management/notifications.html

bre riesgos». Por los motivos arriba expuestos, este Subfondo se dirige principalmente a los inversores que comprenden bien los riesgos.»

- 6) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Digital Transformation Dynamic (USD):** La política de inversión del subfondo se completa con el siguiente enunciado: «Para conseguir el objetivo de inversión y una amplia diversificación, el subfondo podrá invertir hasta el 40% del patrimonio neto en OICVM, en el sentido del apartado 1.1 (e) de los principios de inversión. La metodología y las comisiones y gastos resultantes se describen de forma más detallada en el apartado «Inversiones en OIC y OICVM.»
- 7) **UBS (Lux) Key Selection SICAV – Multi Strategy Alternatives (EUR):** En relación con este Subfondo, se aclara que se calculará un valor liquidativo para los días 24 y 31 de diciembre si el Fondo principal («master») calcula un valor liquidativo en esos días. Sin embargo, no se realizará ninguna emisión y/o reembolso de acciones en esos días.
- 8) En el apartado «Gastos con cargo a la Sociedad» se aclara que la comisión de gestión máxima del 3% a nivel de los fondos objetivo debe entenderse sin comisión de rentabilidad.

Los cambios entrarán en vigor el 31 de enero de 2022. Los accionistas que no estén de acuerdo con las modificaciones podrán ejercer su derecho de reembolso gratuito en un plazo de 30 días a partir de la fecha de la notificación. Los cambios se pueden consultar en el folleto de emisión de la Sociedad, versión de enero de 2022.

Luxemburgo, 30 de diciembre de 2021 | La Sociedad